



Benutzerdokumentation DaX Bestellapplikation V5.0

28.08.2017

Inhaltsverzeichnis

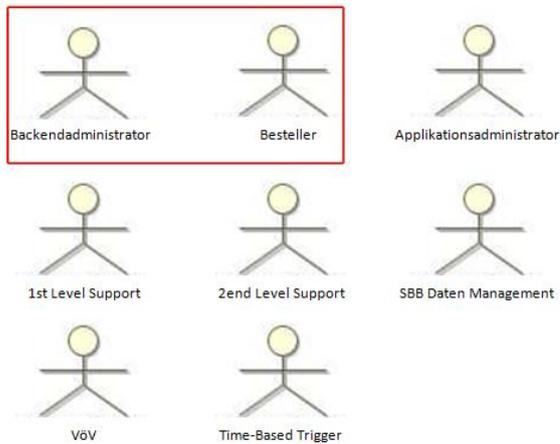
1.) Rollenbeschreibung.....	5
1.1.) Allgemeines Berechtigungskonzept	5
1.2.) Backendadministrator	5
1.3.) TU Besteller	5
1.4.) Weitere Aktoren	5
2.) Allgemeine Ausführungen zu der Bestellapplikation	6
2.1.) Zugang zur DaX Bestellapplikation	6
2.2.) Passwortrichtlinien	8
2.3.) Grundfunktionen der Bestellapplikation.....	10
2.4.) Weitere Informationen zur Anwendung der Applikation.....	11
2.4.1.) Spracheinstellung.....	11
2.4.2.) Korrektes Anzeigen der Bestellapplikation	11
3.) Ablauf der gesamten Bestellung	12
4.) Verwaltung von Transportunternehmen.....	13
4.1.) Allgemeines.....	13
4.2.) Transportunternehmung erstellen	13
4.3.) Transportunternehmen suchen	15
5.) Benutzerverwaltung	16
5.1.) Allgemeines.....	16
5.1.1.) Benutzer suchen und anzeigen	16
5.1.2.) Benutzer beantragen.....	16
6.) Fachliche Administration	17
6.1.) Datenstand für DaX Backend freigeben.....	17
6.1.1.) Allgemeines	17
6.1.2.) Einstellungen im Webbrowser vornehmen	17
6.1.3.) Datenstand freigeben.....	18
6.1.4.) Freigabebericht	18
6.1.5.) Navigation ‚Datenstand anzeigen‘ für Backend Administratoren	19
6.2.) Artikelgruppe verwalten	20
6.2.1.) Allgemeines	20
6.2.2.) Artikelgruppe erstellen	20
6.2.3.) Die weiteren Bearbeitungsmöglichkeiten.....	22
6.3.) Blacklist	23

6.3.1.)	Allgemeines	23
6.3.2.)	Blacklist verwalten	23
7.)	Haltestellengruppe	25
7.1.)	Allgemeines.....	25
7.2.)	Haltestellengruppen erstellen	25
7.3.)	Die weiteren Bearbeitungsmöglichkeiten	28
8.)	Einzelverbindungspakete.....	31
8.1.)	Allgemeines.....	31
8.2.)	Einzelverbindungspaket erstellen	31
8.3.)	Verbindungsanfrage.....	33
8.4.)	Die weiteren Bearbeitungsmöglichkeiten	34
9.)	Information zu einzelnen Haltestellen	38
10.)	Bestellprozess	39
10.1.)	Allgemeines.....	39
10.2.)	TU Bestellung.....	39
10.2.1.)	Allgemeines und Ablauf der Bestellung	39
10.2.2.)	TU Bestellung erstellen	40
10.2.3.)	Die weiteren Bearbeitungsmöglichkeiten.....	42
10.3.)	Backendbestellung.....	45
10.3.1.)	Allgemeines	45
10.3.2.)	Backend Bestellung erstellen.....	45
10.3.3.)	Kostenanzeige bei TU und Backend Bestellungen	50
10.3.4.)	Aktualisierung Bestellstatus bei TU und Backend Bestellungen.....	51
10.3.5.)	Bestätigung der DaX Datenbestellung nach Verarbeitung durch SBB	51
11.)	DaX Import / Export.....	52
11.1.)	DaX-Import.....	52
12.)	DaX Verkaufsabrechnung	55
12.1.)	Verkaufsabrechnung DV-Daten.....	55
13.)	Organisation und Prozesse	60
13.1.)	Termine DaX Bestellung und Lieferung	60
13.2.)	Kontaktstellen für DaX Nutzer	61
13.3.)	Prozesse DaX Datenbestellung.....	63
14.)	Glossar	64
15.)	Anhang	65
15.1.)	Auflistung der Aufgaben der jeweiligen Akteure	65
15.1.1.)	TU Besteller.....	65

15.1.2.) Backendadministrator	65
15.1.3.) Applikationsadministrator	66
15.1.4.) 1st Level Support	66
15.1.5.) 2nd Level Support	66
15.1.6.) SBB Datenmanagement	66
15.1.7.) ch-direct.....	67
15.1.8.) Time-Based Trigger.....	67

1.) Rollenbeschreibung

1.1.) Allgemeines Berechtigungskonzept



Grundsätzlich arbeitet die Bestellapplikation mit einem rollenbasierten Berechtigungskonzept. Jedem Akteur kommt eine bestimmte Rolle zu, wobei anzumerken ist, dass einem Benutzer verschiedene Rollen zugeteilt werden können. In einigen Bereichen der Applikation reicht das Rollenkonzept nicht aus und es wurde eine so genannte objektbezogene Berechtigung umgesetzt. So können zwei verschiedene Akteure auf den gleichen Bereich der Applikation zugreifen.

1.2.) Backendadministrator

Die Hauptaufgabe des Akteurs Backendadministrator besteht in der Auslösung der Bestellung für das gesamte DaX Backend. Dabei ist anzumerken, dass die Zusammenstellungen der einzelnen Bestellungen durch die Besteller TUs erfolgen. Der Backendadministrator kann nach erfolgter Freigabe der Bestellungen durch die Besteller TUs, die Bestellung überprüfen und anschliessend eine Bestellung für das gesamte Backend vornehmen.

Nebst dem Auslösen der Bestellung koordiniert der Backendadministrator die dem Backend angehörenden TUs. Dies beinhaltet die Erstellung von neuen TUs und die Eröffnung von neuen Accounts.

Schliesslich unterliegen diesem Akteur auch die Freigabe des Datenstandes, das Verwalten der Blacklist und das Pflegen des Kaufpreises für DaX Daten.

1.3.) TU Besteller

Dieser Akteur beschreibt die Rolle derjenigen Benutzer, die auf Seiten der Transportunternehmungen für die Zusammenstellung der Datenbestellung für ihre Verkaufsgeräte zuständig sind. Dies umfasst vor allem das Zusammenstellen, Kopieren und Bearbeiten der Einzelverbindungspakete und der Haltestellengruppen. Daneben können die TU Besteller Artikelgruppen verwalten, ihre Bestellungen erstellen, bearbeiten und freigeben.

1.4.) Weitere Akteure

Die Ausführungen zu den weiteren Akteuren befinden sich im Anhang.

2.) Allgemeine Ausführungen zu der Bestellapplikation

2.1.) Zugang zur DaX Bestellapplikation

Unter den folgenden Links erhält man Zugriff auf die DaX Bestellapplikation.

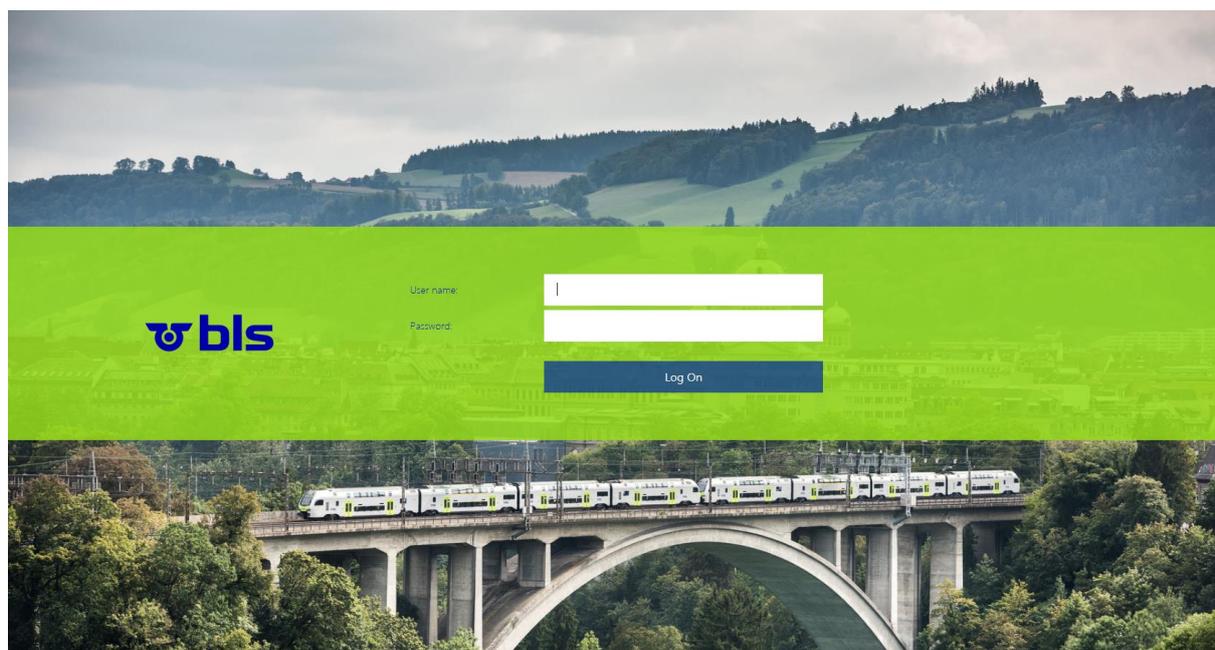
Produktion:

<https://dax.bls.ch/dop/main/>

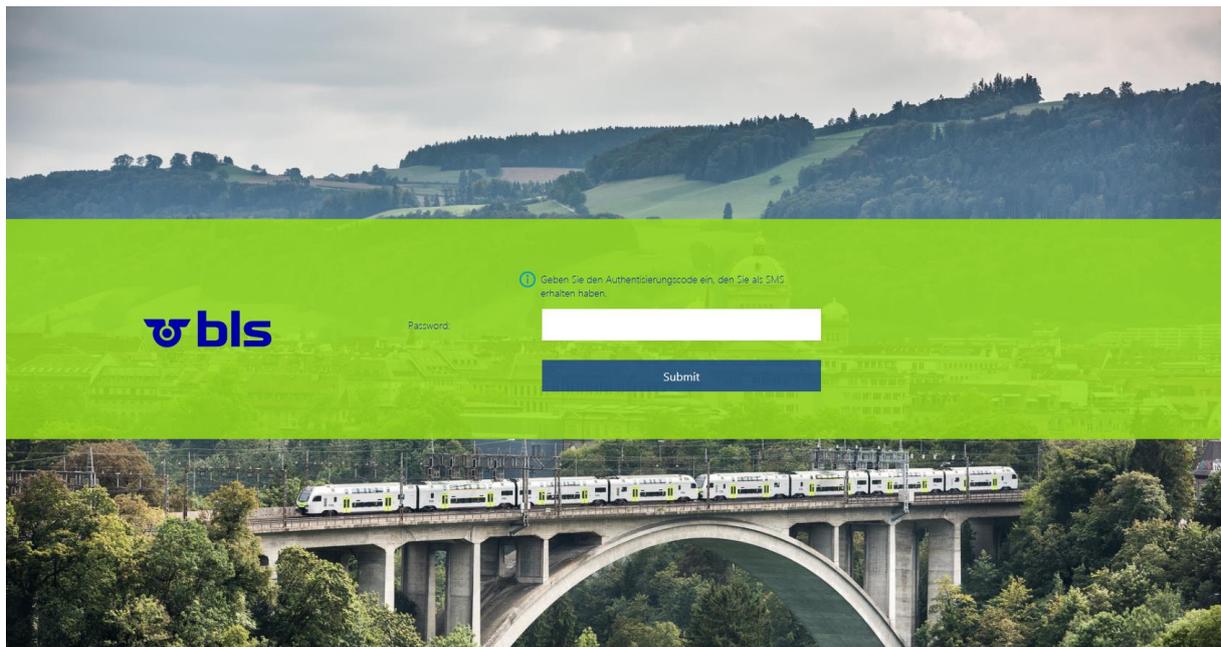
Integration:

<https://dax-i.bls.ch/dop/main/>

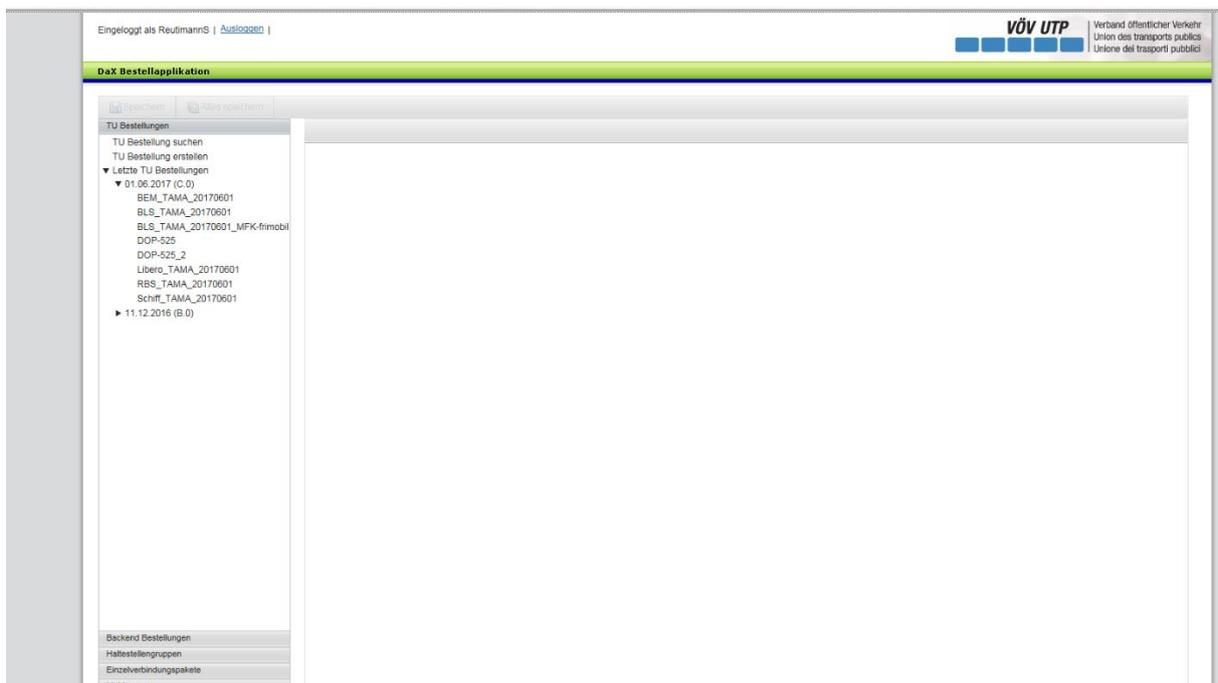
Der Zugang erfolgt mittels Zwei-Faktor-Authentisierung. Gemäss der nachfolgenden Abbildung erfolgt das Log On mittels Eingabe des User names und Passwords (Produktion & Integration identisch).



Anschliessend erhalten Sie per SMS einen Authentisierungscode auf Ihr Mobiltelefon. Bitte geben Sie diesen gemäss nachfolgender Abbildung ein und quittieren Sie mittels Drücken der ‚Submit‘ Taste.

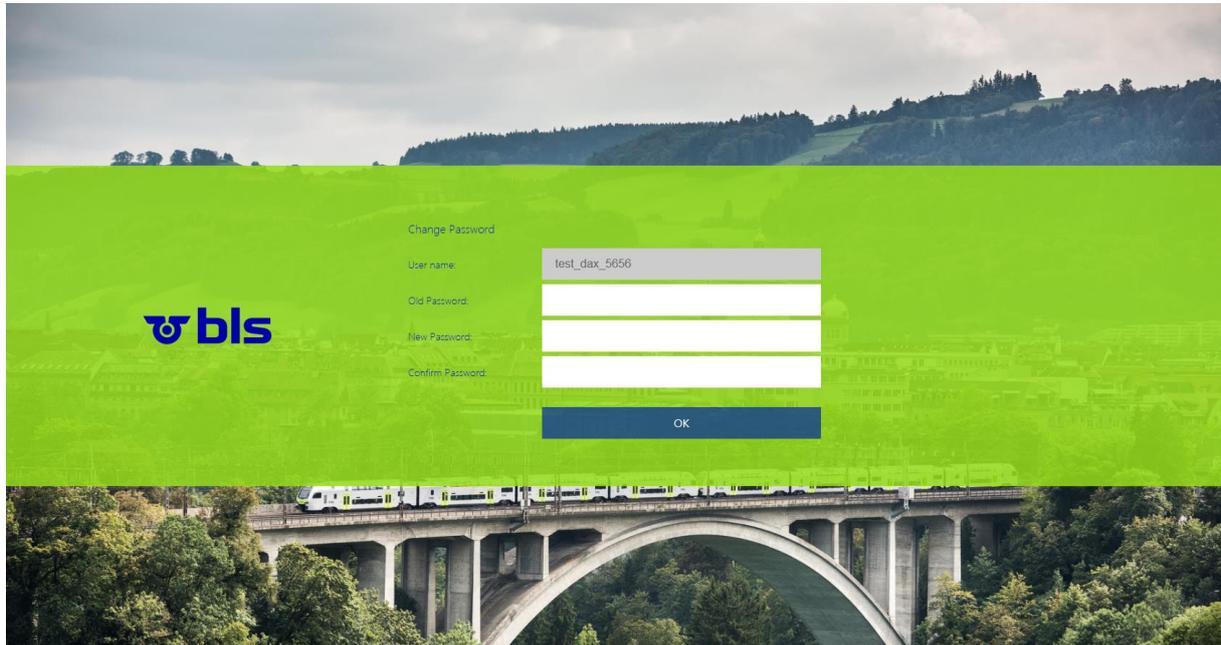


Nach erfolgreicher Eingabe befinden Sie sich auf der DaX Bestellapplikation.



2.2.) Passwortrichtlinien

Das Passwort muss systembedingt bei der 1. Anmeldung und dann immer nach 90 Tagen gewechselt werden. Dazu werden Sie jeweils automatisch aufgefordert:



Change Password

User name: test_dax_5656

Old Password:

New Password:

Confirm Password:

OK

Bitte beachten Sie zudem die folgenden Richtlinien bei der Änderung des Passworts:

Richtlinie	Definition
Länge	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Das Benutzerpasswort besitzt mindestens 8 Stellen ▪ Ein Administratorpasswort besitzt mindestens 12 Stellen
Zusammensetzung	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Alle diese Kategorien müssen enthalten sein: <ul style="list-style-type: none"> ○ Mindestens ein Kleinbuchstabe wird benutzt (z.B. „a“) ○ Mindestens ein Grossbuchstabe wird benutzt (z.B. „C“) ○ Mindestens eine Ziffer wird benutzt (z.B. „5“) ○ Mindestens ein Sonderzeichen wird benutzt (z.B. „%“) ▪ Trivial-Passwörter wie Benutzer-ID, Name, Vorname, Geburtsdatum usw. dürfen nicht verwendet werden. ▪ Das ganze Passwort darf in keinem Wörterbuch oder Lexikon auffindbar sein ▪ Das ganze Passwort darf keinem Vor- oder Nachnamen oder Geburtsdatum entsprechen. ▪ Es dürfen keine Palindrome benutzt werden (z.B. „otto“, „abba“, „oninino“, „14341“) ▪ Keine Verwendung von Sequenzen (z.B. „1234“, „abcd“)
Passwortwiederholung	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Initialpasswort = keine Wiederholung ▪ Benutzer- und Administratorpasswort = Wiederholung nach 10 erfolgten Wechseln möglich
Gültigkeit	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Benutzer- und Administratorpasswort max. 90 Tage
Fehlversuche	<ul style="list-style-type: none"> ▪ max. 5, anschliessend muss Benutzer-ID für einen Zeitraum von 30min gesperrt werden. Eine vorherige Entsperrung soll nach Prüfung des Sachverhaltes (ServiceDesk) möglich sein.
Weitergabe	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Das Passwort ist persönlich und darf nicht weitergegeben werden. ▪ Beim Verdacht, dass Unberechtigte ein Passwort kennen, ist dieses umgehend zu ändern.

Wenn ein Passwort vergessen gegangen ist und somit zurückgesetzt werden muss, ist dafür das Service Desk der BLS zuständig:

Homepage <https://topdesk.bls.ch> / E-Mail servicedesk@bls.ch

2.3.) Grundfunktionen der Bestellapplikation

Die Bestellapplikation wurde einfach und userfreundlich gestaltet.

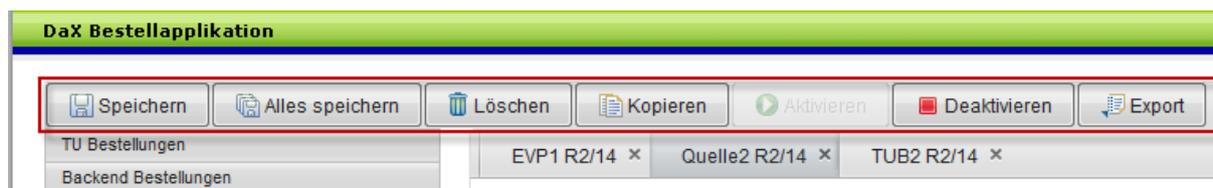
The screenshot displays the 'DAX Bestellapplikation' interface. At the top, there is a login bar with the text 'Eingeloggt als test1.r2-14@dop.ch | Ausloggen | Passwort ändern' and 'Login Informationen'. The VÖV UTP logo is visible on the right. The main workspace is divided into a left navigation pane and a central area with multiple tabs. The navigation pane includes sections for 'TU Bestellungen', 'Backend Bestellungen', 'Haltestellengruppen', and 'Meine Gruppen'. The central area shows a form for 'Arbeitsbereich mit mehreren Tabs' with fields for 'Name', 'Beschreibung', and 'Datenstand'. Below this, there are two data tables for 'BAV Name' and 'Didok'. The first table lists various locations and their corresponding Didok numbers. The second table shows a subset of these locations. Buttons for 'Übernehmen', 'Alles übernehmen', 'Alles entfernen', and 'Entfernen' are located between the tables. The bottom of the interface shows summary statistics: 'Gesamt: 15207 Sichtbar: 15207 Selektiert: 0' and 'Gesamt: 5 Sichtbar: 5 Selektiert: 0'.

Im oberen Bereich befinden sich die Login Informationen mit den Funktionen ausloggen und Passwort ändern.

Auf der linken Seite befindet sich ein Navigationsmenu, in welchem je nach Berechtigung unterschiedlich navigiert werden kann.

Der Grossteil des Blickfeldes steht den verschiedenen Arbeitsbereichen zur Verfügung. Dabei können mehrere Tabs aus verschiedenen Navigationslisten gleichzeitig geöffnet sein. Es ist jedoch nicht möglich, zwei Tabs gleichzeitig sichtbar anzuzeigen.

Oberhalb der Navigation und des Arbeitsbereiches befinden sich verschiedene Buttons (siehe nächste Seite).



Speichern: Durch klicken dieses Buttons wird das sichtbar angezeigte Tab gespeichert.

Alles Speichern: Durch klicken dieses Buttons werden alle offenen Tabs gespeichert.

Falls man sich ausloggen will, ohne die Tabs gespeichert zu haben, fragt einem die Applikation, ob die Änderungen gespeichert werden sollen.

Löschen: Durch klicken dieses Buttons wird das sichtbar angezeigte Tab gelöscht. Es ist anzumerken, dass nach dem klicken des Buttons gefragt wird, ob das Tab wirklich gelöscht werden soll.

Kopieren: Durch klicken dieses Button wird das sichtbar angezeigte Tab kopiert.

Aktivieren und Deaktivieren: Damit eine Liste für weitere Bestellungen nicht mehr verwendet werden kann, besteht die Möglichkeit die Liste zu deaktivieren. Durch das deaktivieren wird erreicht, dass die Liste bei der Suche nicht mehr erscheint, sofern nicht explizit nach deaktivierten Listen gesucht wird. Durch das Aktivieren der Liste löst sich die beschriebene Wirkung auf.

Export: Durch klicken dieses Buttons wird das sichtbar angezeigte Tab exportiert. Das heisst, es öffnet sich eine Excel Datei in welcher die Informationen transparent dargestellt werden.

2.4.) Weitere Informationen zur Anwendung der Applikation

2.4.1.) Spracheinstellung

Die Bestellapplikation kann in deutscher, französischer und italienischer Sprache angezeigt werden. Damit die Applikation in der gewünschten Sprach angezeigt wird, muss in den Browsereinstellungen die jeweilige Sprache ausgewählt werden. Bei den meisten Browsern kann man unter Einstellungen oder Internetoptionen die gewünschte Sprache wählen.

2.4.2.) Korrektes Anzeigen der Bestellapplikation

Die Bestellapplikation wurde auf eine Bildschirmbreite von 1600 Pixel optimiert, wobei sich die Höhe dynamisch anpasst.

Falls die Bildschirmbreite tiefer ist, kann es sein, dass die Applikation nicht korrekt angezeigt wird.

3.) Ablauf der gesamten Bestellung

	Einrichten der TUs und Benutzer	
	TUs erstellen	Nur Backendadministrator
	Weitere Benutzer erstellen	Nur Backendadministrator
	Vorbereitung für die Bestellung	
	Datenstand freigeben	Nur Backendadministrator
	Artikelgruppen erstellen	Backendadministrator und Besteller
	Artikelgruppen verwalten	Backendadministrator und Besteller
	Blacklist verwalten	Nur Backendadministrator
	Haltestellengruppen erstellen	Backendadministrator und Besteller
	Haltestellengruppen verwalten	Backendadministrator und Besteller
	Einzelverbindungspakete erstellen	Backendadministrator und Besteller
	Einzelverbindungspakete verwalten	Backendadministrator und Besteller
	Bestellprozess	
	TU Bestellung erstellen	Nur Besteller
	TU Bestellung freigeben	Nur Besteller
Backendbestellung erstellen	Nur Backendadministrator	
Backendbestellung abschicken	Nur Backendadministrator	

Wie in der oberen Darstellung ausgeführt, können gewisse Aufgaben vom Backendadministrator und vom Besteller übernommen werden. Andere Aufgaben können nur vom Backendadministrator oder vom Besteller übernommen werden.

Der Benutzer dieser Schulungsunterlagen muss sich somit mit dem entsprechenden Aktor in der Applikation einloggen, um die gewünschten Aufgaben auszuführen.

4.) Verwaltung von Transportunternehmungen

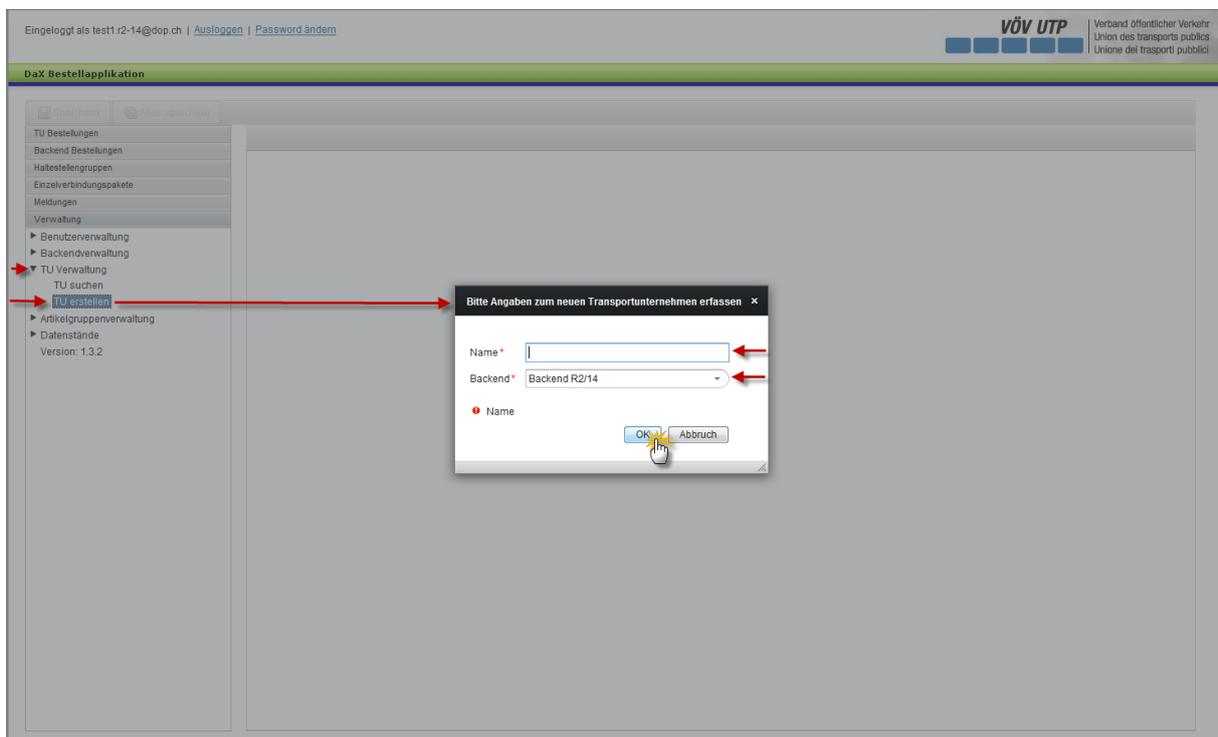
4.1.) Allgemeines

In diesem Bereich der Applikation hat der Backendadministrator die Möglichkeit, neue Transportunternehmungen, welche zum eigenen Backend angehören, hinzuzufügen oder bestehende zu löschen.

Hinweis: Falls dem Backend eine TU hinzugefügt werden soll, die bisher nicht über DaX verkauft hat, muss dies der DaX Geschäftsstelle gemeldet werden. Details dazu sind im Prozess DaX Access Management Bestellapplikation in Kapitel 13.3.) ersichtlich.

4.2.) Transportunternehmung erstellen

Um eine neue Transportunternehmung zu erstellen, klickt der Backendadministrator unter dem Menüpunkt TU Verwaltung auf TU erstellen.



Der Name der TU kann nach Belieben gewählt werden.

Unter dem Punkt Backend, ist das entsprechenden Backend auszuwählen.

Durch klicken des OK-Buttons gelangt man zum nächsten Schritt.

Eingeloggt als test1.r2-14@dop.ch | [Ausloggen](#) | [Password ändern](#)

VÖV UTP
Verband öffentlicher Verkehr
Union des transports publics
Unione dei trasporti pubblici

DaX Bestellapplikation

Speichern | Alles speichern | Löschen | Aktivieren | **Deaktivieren**

TU Bestellungen

Backend Bestellungen

Halbestellengruppen

Einzelverbindungspakete

Meldungen

Verwaltung

- ▶ Benutzerverwaltung
- ▶ Backendverwaltung
- ▼ TU Verwaltung
 - TU suchen
 - TU erstellen
- ▶ Artikelgruppenverwaltung
- ▶ Datenstände

Version: 1.3.2

TU1 R2/14 x

Bezeichnung*
TU1 R2/14

DaX Backend:
Backend R2/14

Benutzer

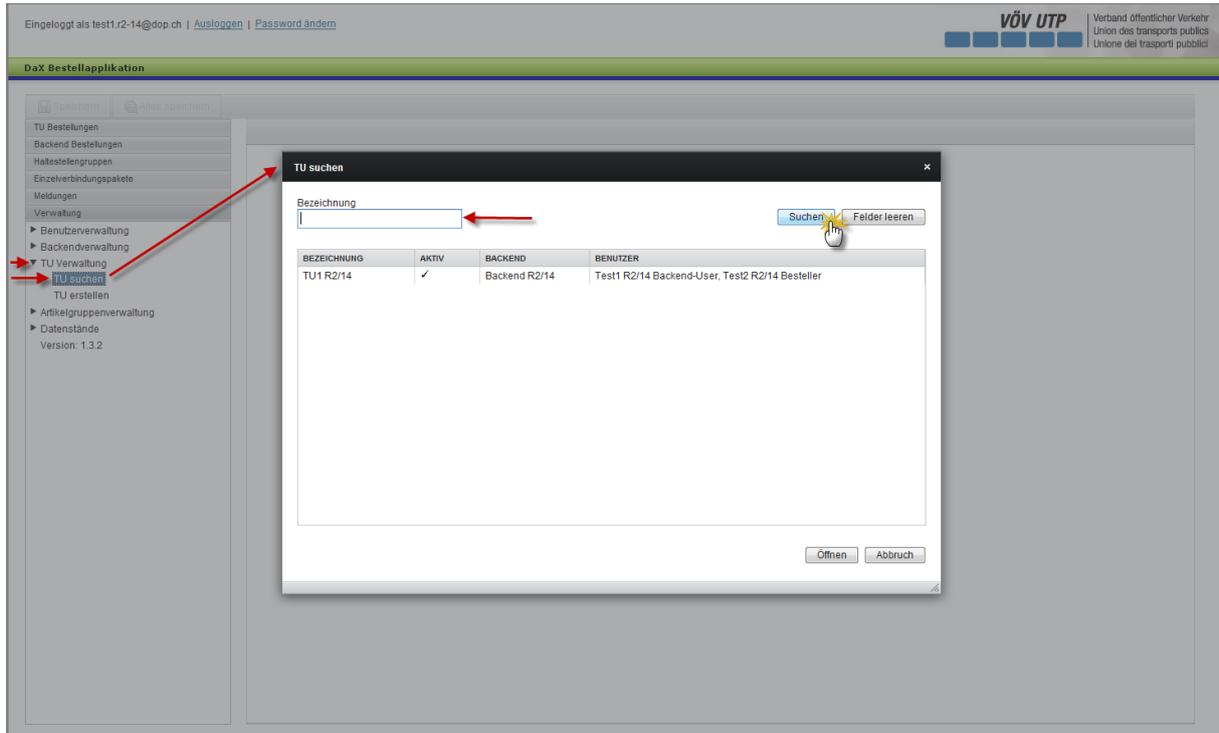
Liste der Benutzer (read-only)

E-MAIL	VORNAME	NACHNAME
test1.r2-14@dop.ch	Test1 R2/14	Backend-User
test2.r2-14@dop.ch	Test2 R2/14	Besteller

Die TU kann nun gespeichert, gelöscht oder deaktiviert werden. Durch das deaktivieren der Transportunternehmung können die der Transportunternehmung hinzugefügten Besteller nicht mehr auf die Applikation zugreifen.

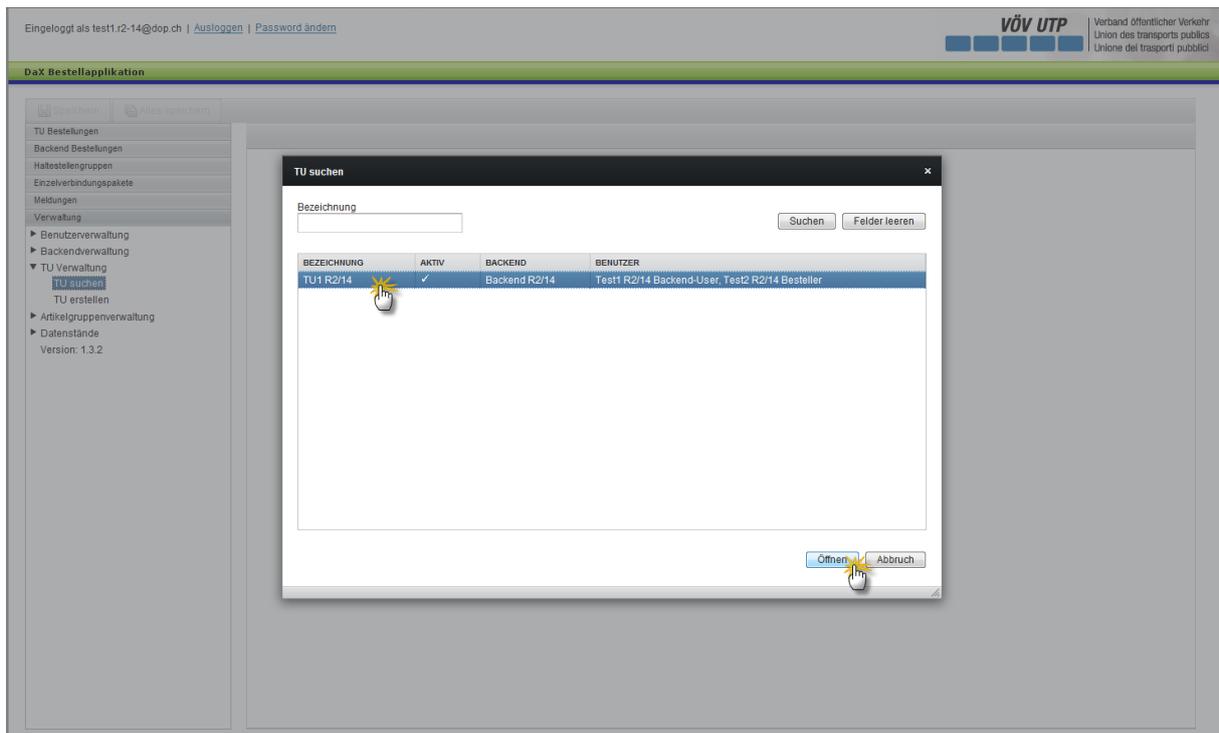
In der Benutzerliste im unteren Bereich der Applikation erscheinen alle Benutzer, welche der TU hinzugefügt wurden. Die Benutzer können unter Benutzerverwaltung erstellt werden, wobei sie in diesem Bereich der Applikation nur eingesehen werden können.

4.3.) Transportunternehmen suchen



Transportunternehmen können gesucht werden, indem der Benutzer im Navigationsmenü im linken Bereich der Applikation auf „TU suchen“ klickt.

Nun hat der Benutzer die Möglichkeit, die TU anhand der Bezeichnung zu suchen.



Nach dem Auswählen der entsprechenden TU kann durch klicken des Öffnen-Buttons im rechten unteren Bereich der Applikation die TU geöffnet- und danach bearbeitet werden.

5.) Benutzerverwaltung

5.1.) Allgemeines

5.1.1.) Benutzer suchen und anzeigen

The screenshot shows the 'Benutzer suchen' dialog box with the following search criteria:

- E-Mail:
- Vorname:
- Nachname:
- AD-Username:
- TU Namen (komma getrennt):
- Rollenamen (komma getrennt):

Buttons: Suchen, Felder leeren

E-MAIL	AKTIV	VORNAME	NAME	AD-USERNAME	DAX BACKEND	TU NAMEN (KOMMA GETRENNT)	ROLLENAMEN (KOMMA GETRENNT)
manohar.advani@bbs.ch	✓	Manohar	Advani	AdvaniM	Backend S-POS Libero	BLS	Besteller, Authenticated User, DaX Backend Administrator
benjamin.buehlmann@bbs.ch	✓	Benjamin	Bühlmann	BuehlmannB	Backend S-POS Libero	BEM, BLS, BSU, RBS	Applikationsadministrator, Besteller, Authenticated User, DaX
hansruedi.hensel@bbs.ch	✓	Hansruedi	Hensel	Hensel	Backend S-POS Libero	BEM, BLS, BSU, RBS	Besteller, Authenticated User, DaX Backend Administrator
manuel.kohler@bbs.ch	✓	Manuel	Kohler	KohlerM	Backend S-POS Libero		Authenticated User, DaX Backend Administrator
markus.kreienbuehl@bbs.ch	✓	Markus	Kreienbühl	KreienbuehlM	Backend S-POS Libero	BEM, BLS, BSU, RBS	Besteller, Authenticated User, DaX Backend Administrator
sonja.luetli@bbs.ch	✓	Sonja	Lüthi	LuetliS	Backend S-POS Libero	BEM, BLS, BSU, RBS	Besteller, Authenticated User, DaX Backend Administrator
simon.reutimann@bbs.ch	✓	Simon	Reutimann	ReutimannS	Backend S-POS Libero	BEM, BLS, BSU, RBS	Besteller, Authenticated User, DaX Backend Administrator
angela.stempfel@bbs.ch	✓	Angela	Stempfel	StempfelA	Backend S-POS Libero	BEM, BLS, BSU, RBS	Applikationsadministrator, Besteller, Authenticated User, DaX

Buttons: Öffnen, Abbruch

Benutzer können gesucht werden indem der Backendadministrator im Navigationsmenü im linken Bereich der Applikation auf „Benutzer suchen“ klickt. Nun hat der Backendadministrator die Möglichkeit, die Benutzer anhand der E-Mail Adresse, des Vornamens, des Nachnamens, des AD-Usernamens, des TU Namens und des Rollennamens zu suchen. Die Suche kann durch klicken des Suchen-Buttons im rechten oberen Bereich getätigt werden.

Nach dem Auswählen des entsprechenden Benutzers, kann durch klicken des Öffnen-Buttons im rechten unteren Bereich der Applikation der Benutzer geöffnet werden.

5.1.2.) Benutzer beantragen

Wenn ein neuer Benutzer benötigt wird, muss dies beim Service Desk der BLS beantragt werden:

Homepage <https://topdesk.bbs.ch> / E-Mail servicedesk@bbs.ch

6.) Fachliche Administration

6.1.) Datenstand für DaX Backend freigeben

6.1.1.) Allgemeines

Damit mit einem neuen Datenstand gearbeitet werden kann, muss dieser zuerst durch den Backendadministrator freigegeben werden. Die Vorbedingung dazu ist, dass die SBB-Stammdaten (Datenstand/Haltestellen/Artikeldefinitionen) für diesen Datenstand von einem Applikations Administrator importiert wurden. Die DaX Geschäftsstelle informiert die Backend Administratoren, sobald die Bestellapplikation bereit ist für die Freigabe des Datenstands der Partner Backends. Weitere Informationen dazu sind im Prozess „DaX Datenversorgung Bestellapplikation“ ersichtlich.

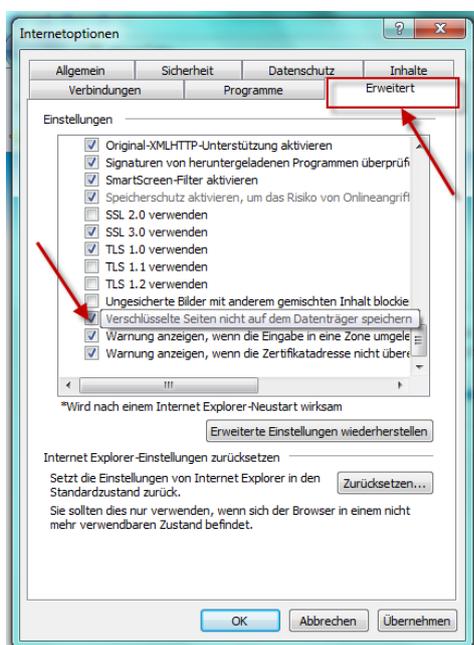
Bei der Freigabe eines neuen Datenstands werden die Haltestellengruppen, die Einzelverbindungspaketen, die Blacklist und die Artikelgruppen jeweils in den neuen Datenstand kopiert. Die Versionsnummer des Datenstandes erscheint innerhalb Klammern nach dem Datum. Enthält ein Paket oder eine Gruppe Haltestellen, welche nicht mehr aktiv sind, so werden diese im neuen Datenstand raus genommen. Es wird eine Excel Datei mit den Haltestellengruppen, den Verbindungspaketen und den Artikelgruppen erstellt, in welcher ersichtlich ist, was automatisch angepasst wurde.

Sobald der Backendadministrator den Datenstand für sein Backend freigegeben hat, informiert er die TU Besteller seines Backends, dass die DaX Bestellungen über die Bestellapplikation mit dem neuen Datenstand ausgeführt werden können.

6.1.2.) Einstellungen im Webbrowser vornehmen

Anleitung für Internet Explorer

Im Internet Explorer muss unter Internetoptionen auf der Registerkarte „Erweitert“ beim Eintrag „Verschlüsselte Seiten nicht auf dem Datenträger speichern“ ein Haken gesetzt werden.



6.1.3.) Datenstand freigeben

Eingeloggt als test1.r2-15@dop.ch | [Ausloggen](#) | [Passwort ändern](#)

VÖV UTP | Verband öffentlicher Verkehr
Union des transports publics
Unione dei trasporti pubblici

DaX Bestellapplikation

Speichern | Alles speichern

TU Bestellungen
Backend Bestellungen
Haltestellengruppen
Einzelverbindungspakete
Meldungen
Verwaltung
Benutzerverwaltung
TU Verwaltung
Artikelgruppenverwaltung
Datenstände
Datenstand anzeigen
Datenstand freigeben
Version: 1.6.1

Backend R2/15 x

Datenstand für DaX Backend freigeben

Datenstand: 13.12.2015 (A.2) | **Datenstand freigeben**

Freigabe des aktuellsten Datenstandes für alle Einzelverbindungspakete, Haltestellengruppen und Artikelgruppen dieses Backends

Aktuelle Datenstände im Backend

Einzelverbindungspakete			Haltestellengruppen			Artikelgruppen	
BEZEICHNUNG	BESCHREIBUNG	DATENSTAND	BEZEICHNUNG	BESCHREIBUNG	DATENSTAND	BEZEICHNUNG	DATENSTAND
Blacklist Backend R2/15		14.12.2014 (7.0)	Quelle1 R2/15		14.12.2014 (7.0)	City-Tickets R2/15	14.12.2014 (7.0)
EVP R2/15		14.12.2014 (7.0)	Ziele1 ääiöüäiöüäiöüäiöüäiöü R2/15		14.12.2014 (7.0)	2-Fahrtkarten Flughäfen R2/15	14.12.2014 (7.0)
EVP1 R2/15		14.12.2014 (7.0)					

Unter <Verwaltung> → <Datenstände> → <Datenstand freigeben> kann ein neuer Datenstand freigegeben werden. In der Auswahl erscheint immer der letzte freigegebene Datenstand sowie alle höheren noch nicht freigegebenen Datenstände. Es kann dann ausgewählt werden, welchen höheren Datenstand man freigeben möchte. Ist der gewünschte noch nicht freigegebene Datenstand ausgewählt, kann dieser dann mittels dem Button <Datenstand freigeben> freigegeben werden.

6.1.4.) Freigabebericht

Eingeloggt als test1.r2-15@dop.ch | [Ausloggen](#) | [Passwort ändern](#)

VÖV UTP | Verband öffentlicher Verkehr
Union des transports publics
Unione dei trasporti pubblici

DaX Bestellapplikation

Speichern | Alles speichern

TU Bestellungen
Backend Bestellungen
Haltestellengruppen
Einzelverbindungspakete
Meldungen
Verwaltung
Benutzerverwaltung
TU Verwaltung
Artikelgruppenverwaltung
Datenstände
Datenstand anzeigen
Datenstand freigeben
Version: 1.6.1

Backend R2/15 x

Datenstand für DaX Backend freigeben

Datenstand: 13.12.2015 (A.2) | **Freigabebericht herunterladen**

Aktuelle Datenstände im Backend

Einzelverbindungspakete			Haltestellengruppen			Artikelgruppen	
BEZEICHNUNG	BESCHREIBUNG	DATENSTAND	BEZEICHNUNG	BESCHREIBUNG	DATENSTAND	BEZEICHNUNG	DATENSTAND
Blacklist Backend R2/15		13.12.2015 (A.2)	Quelle1 R2/15		13.12.2015 (A.2)	City-Tickets R2/15	13.12.2015 (A.2)
EVP R2/15		13.12.2015 (A.2)	Ziele1 ääiöüäiöüäiöüäiöüäiöü R2/15		13.12.2015 (A.2)	2-Fahrtkarten Flughäfen R2/15	13.12.2015 (A.2)
EVP1 R2/15		13.12.2015 (A.2)					

Möchten Sie „release_dataversion_20151213.xls“ von „dax-libs.ch“ öffnen oder speichern? | **Öffnen** | **Speichern** | **Abbrechen**

Nach der Freigabe des Datenstands hat der User die Möglichkeit, einen Freigabebericht herunterzuladen. Der Freigabebericht öffnet sich in einer Excel Datei, womit der User einen transparenten Überblick über die Änderungen der Haltestellengruppen, der Verbindungspakete und der Artikelgruppen erhält. Das Fenster ‚Datenstand für DaX Backend freigeben‘ bleibt offen, auch wenn der Excel-Export abgebrochen wird.

Die Versionsnummer des Datenstandes erscheint innerhalb Klammern nach dem Datum.

	A	B	C	D	E	F	G	H	I	J	K	L	M
1	Der folgende Datenstand	wurde freigegeben:											
2	Datenstandsbezeichnung:	A											
3	Korrektur Version:	2											
4	Gültigkeitsperiode:	13.12.2015 - 31.12.9999											
5													
6	Organisation	Bezeichnung des Verbindungs:	Didok Cod BAV	Name der entfernten Haltestelle									
7	Keine Änderungen in den Haltestellengruppen												
8													
9													

Im Freigabebericht ist ersichtlich, welcher Datenstand freigegeben wurde. Im abgebildeten Beispiel wurde der Datenstand 5 in der Korrekturversion 4 freigegeben.

6.1.5.) Navigation ‚Datenstand anzeigen‘ für Backend Administratoren

The screenshot shows the 'DaX Bestellapplikation' web interface. On the left, a navigation menu is visible under the 'Verwaltung' section, with 'Datenstände' expanded and 'Datenstand anzeigen' selected. A green arrow points from this menu item to the main content area. The main content area displays the following information:

Importergebnis x

Für den gewählten Datenstand wurden die unten aufgeführten Informationen gefunden.

Importierte Datenstände | Importierte Artikeldefinitionen

Informationen zum aktuellen Datenstand

Gültigkeit:	01.06.2014 - 31.12.9999
Datenstandsbezeichnung:	6
Korrektur Version:	2

Unter 'Verwaltung' -> 'Datenstände' -> 'Datenstand anzeigen'

6.2.) Artikelgruppe verwalten

6.2.1.) Allgemeines

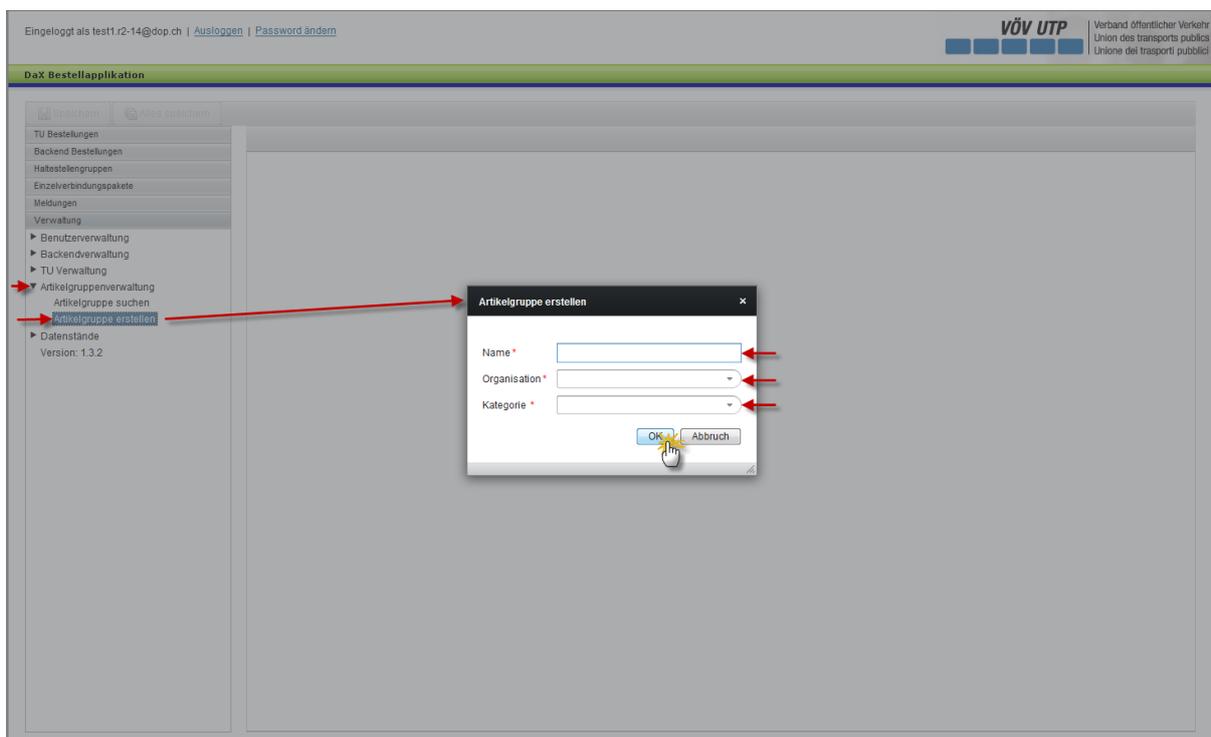
Damit nicht für jeden Artikel eine Bestellposition erstellt werden muss, können Artikel zu Artikelgruppen zusammengefasst werden. Diese Artikelgruppen erscheinen in der Auswahl der Artikel bei den Bestellpositionen. Es können nur solche Artikel zu Artikelgruppen zusammengefasst werden, welche die gleiche Artikelkategorie haben. Zum jetzigen Zeitpunkt sind die folgenden Artikelkategorien verfügbar:

- Artikel mit freiem Abfahrts- und Zielort
- Artikel mit fixem Zielort
- Artikel mit fixem Abfahrtsort
- Rundfahrtenartikel

Bezüglich der Artikel gibt es folgendes zu sagen: Es können und dürfen nicht alle Artikel in jedem Backend verkauft werden. Damit Artikel für die Besteller sichtbar sind, müssen diese zuerst in die Applikation importiert und dann für jedes Backend freigegeben werden. Der Import erfolgt durch den Applikationsadministrator. Die Freigabe der jeweiligen Artikel erfolgt durch die DaX Geschäftsstelle. Weitere Informationen dazu sind im Prozess „DaX Datenversorgung Bestellapplikation“ im Kapitel 13.3.) ersichtlich.

6.2.2.) Artikelgruppe erstellen

Um eine Artikelgruppe zu erstellen, klickt man unter dem Menüpunkt Artikelgruppenverwaltung auf Artikelgruppe erstellen. Es ist anzumerken, dass sowohl die Backendadministratoren als auch die TU Besteller eine Artikelgruppe erstellen können. Die jeweiligen Aktoren haben aber an der Artikelgruppe des anderen Aktors nur lesende Einsicht. Das heisst, dass ein Backendadministrator die Artikelgruppe einer dem Backend angehörenden TU nicht bearbeiten kann. Gleiches gilt umgekehrt.



Der Name der Artikelgruppe kann nach Belieben gewählt werden.

Unter dem Punkt Organisation ist das entsprechende Backend auszuwählen.

Unter dem Punkt Kategorie kann aus einer Liste von vorgegebenen Artikelkategorien ausgewählt werden. Wie eingangs dieses Kapitels erwähnt, können nur solche Artikel zu Artikelgruppen zusammengefasst werden, welche die gleiche Artikelkategorie haben.

Durch klicken des OK-Buttons gelangt man zum nächsten Schritt.

Nun hat der Benutzer die Möglichkeit, aus einer Auswahl von verfügbaren Artikeln auszuwählen.

The screenshot shows the 'DaX Bestellapplikation' interface. At the top, it indicates the user is logged in as 'test1.r2-14@dop.ch'. The main area is titled 'City-Tickets' and shows a search for 'City-Tickets' with a date range of '01.06.2014 - 31.12.9999'. The category is 'Artikel mit fixem Zielort'. A table of 'VERFÜGBARE ARTIKEL' is displayed, with 'City-Ticket Aarau' selected. A red arrow points from the 'Übernehmen' button to the 'AUSGEWÄHLTE ARTIKEL' table, which is currently empty. The interface also includes a sidebar with navigation options and a top bar with 'Speichern' and 'Alles speichern' buttons.

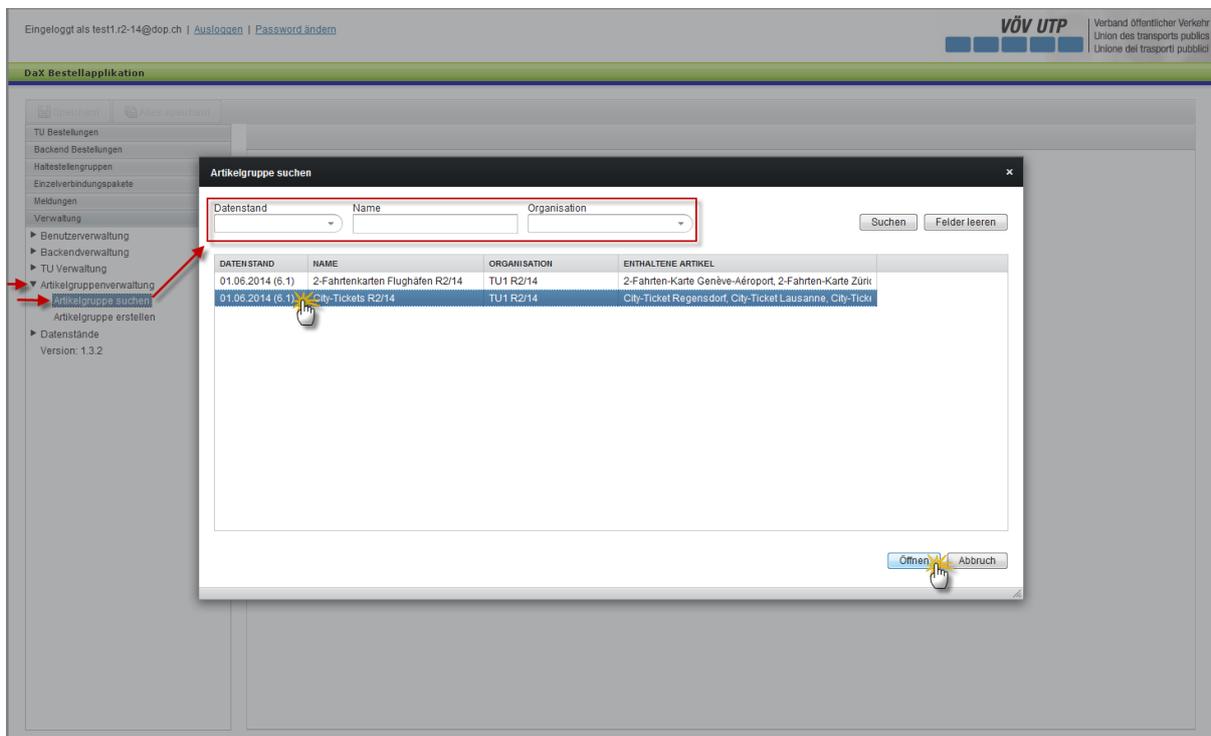
VERFÜGBARE ARTIKEL	ARTIKEL ID
2-Fahrten-Karte Basel EuroAirport	5656
2-Fahrten-Karte Genève-Aéroport	570
2-Fahrten-Karte Zürich Flughafen	569
City-Ticket Aarau	9253
City-Ticket Adliswil	5400
City-Ticket Baden / Wettingen	9254
City-Ticket Basel	5559
City-Ticket Bellinzona	5460
City-Ticket Bern	5491
City-Ticket Biel/Bienne	5490
City-Ticket Brig	5499
City-Ticket Buchs	8946
City-Ticket Büsach	5402
City-Ticket Chiasso - Mendrisio	5461
City-Ticket Chur	6045
City-Ticket Davos	5430
City-Ticket Delémont	5498
City-Ticket Dietlikon	5401
City-Ticket Erlenbach ZH	5410
City-Ticket Frauenfeld	8944
City-Ticket Fribourg/Freiburg	5489

Im vorliegenden Fall wurde vom Applikationsadministrator nur der Artikel „Abo 1 Monat Junior“ für das Schulungsbackend in der Kategorie Artikel mit freiem Abfahrts- und Zielort freigegeben.

Der Benutzer kann nun den entsprechenden Artikel auswählen. Durch klicken des Übernehmen-Buttons in der Mitte der Applikation, wird der Artikel in die Gruppenliste auf der rechten Seite der Applikation übertragen. Will der Benutzer alle angezeigten Artikel übernehmen, welche in der Suchliste erscheinen, kann er dies durch klicken auf den Alles übernehmen-Button machen. In umgekehrter Form funktionieren die Buttons <Alles entfernen> und <Entfernen>. Durch klicken dieser Buttons können einzelne oder alle Haltestellen aus der Haltestellenliste entfernt werden.

Durch klicken des Speichern- oder Alles speichern-Buttons im linken oberen Bereich der Applikation wird die Artikelgruppe gespeichert.

6.2.3.) Die weiteren Bearbeitungsmöglichkeiten



Artikelgruppen können bearbeitet werden, indem der Benutzer im Navigationsmenü im linken Bereich der Applikation unter dem Menüpunkt Artikelgruppenverwaltung auf „Artikelgruppe bearbeiten“ klickt.

Nun hat der Benutzer die Möglichkeit die Artikelgruppe anhand des Datenstandes, des Namens der Artikelgruppe und der Organisation zu suchen.

Nach dem Auswählen der entsprechenden Artikelgruppe, kann durch klicken des Öffnen-Buttons im rechten unteren Bereich der Applikation die Artikelgruppe geöffnet und bearbeitet werden.

6.3.) Blacklist

6.3.1.) Allgemeines

Es gibt einzelne Verbindungen, die bei einer Datenlieferung nicht geliefert werden sollen. Diese Verbindungen können in einer Blacklist verwaltet werden. Es existiert pro DaX Backend eine Blacklist, welche bei der Backend Bestellungen automatisch verwendet wird.

Es ist anzumerken, dass nur der Backendadministrator die Blacklist verwalten kann.

6.3.2.) Blacklist verwalten

Um die Blacklist zu bearbeiten, klickt man unter dem Menüpunkt Einzelverbindungspaket auf Blacklists meines DaX Backends.

The screenshot shows the 'DaX Bestellapplikation' interface. The sidebar on the left contains a menu with 'Blacklist meines DaX Backends' expanded to show 'Blacklist Backend R2/16'. The main window displays the configuration for this blacklist. At the top, there are buttons for 'Speichern', 'Alles speichern', 'Aktivieren', 'Deaktivieren', and 'Export'. Below these are input fields for 'Name*' (containing 'Blacklist Backend R2/16') and 'Beschreibung'. To the right, the 'Datenstand' is shown as '11.12.2016 (B.1) DaX Backend Backend R2/16'. Below the form are three buttons: 'Alles auswählen', 'Auswahl aufheben', and 'Ausgewählte löschen'. A table below lists connections with columns 'AUSWAHL', 'ROUTEN', 'ABFAHRT SORT', and 'ZIELORT'. The table has one row with 'Mülmen' in the 'ABFAHRT SORT' column and 'Niesen Kulm' in the 'ZIELORT' column. On the right side, there is a 'Filter' section with input fields for 'Abfahrtsort' and 'Zielort', and an 'Entfernen' button.

Nun hat der Benutzer die Möglichkeit, einzelne Verbindungen der Blacklist hinzuzufügen. Bei einer Verbindung in der Blacklist muss zwingend immer sowohl ein Abfahrtsort als auch ein Zielort eingegeben werden. Ist dies nicht der Fall, kann die Blacklist nicht gespeichert werden.

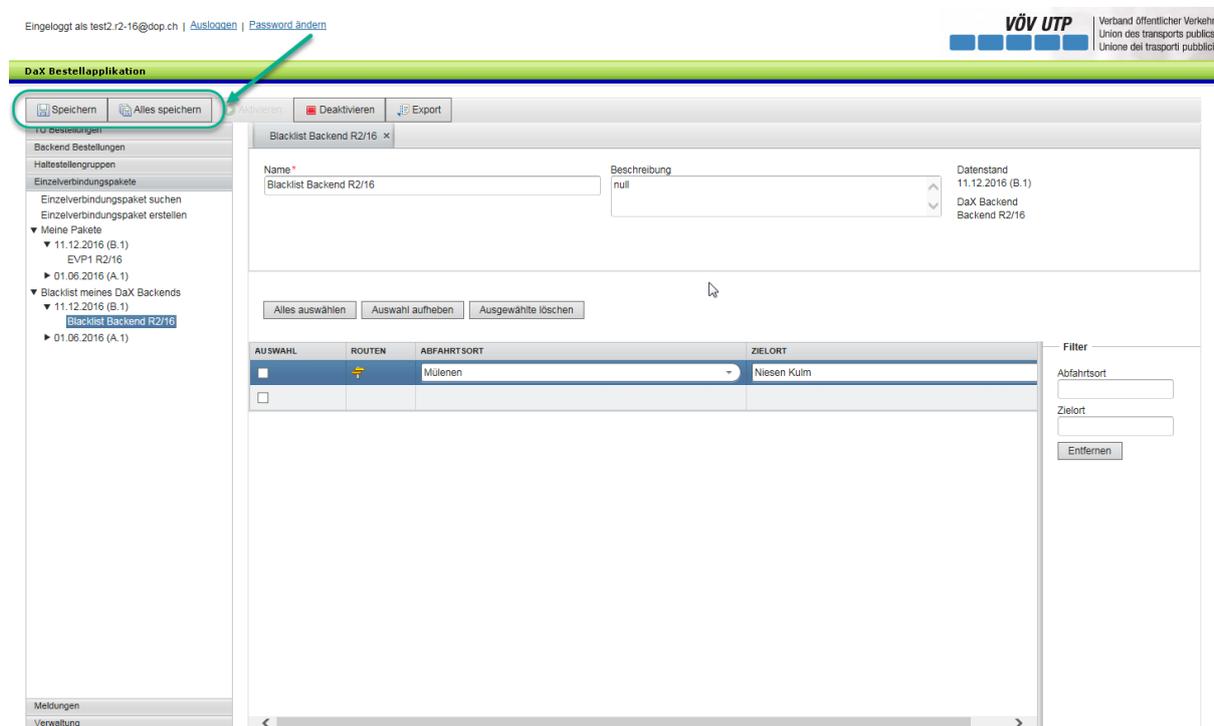
Dazu wählt der User die Felder Abfahrtsort und Zielort aus und sucht nach der entsprechenden Haltestelle. Um ein Haltestelle zu suchen, klickt man auf das Feld Abfahrtsort/Zielort im mittleren Bereich der Bestellapplikation. Nun hat der User die Möglichkeit nach dem Namen der gewünschten Haltestelle zu suchen. Dabei ist anzumerken, dass es sich um eine Sternsuche handelt. Sucht man z. B. mit den Anfangsbuchstaben be werden auch Ergebnisse angezeigt, bei denen „be“ mitten im Wort vorkommt. So z. B. Wabern.

Im oberen Bereich der Applikation hat der User die Möglichkeit, alle Verbindungen auszuwählen, die Auswahl aufzuheben und die Verbindungen zu löschen.

Filter: Im rechten Bereich der Applikation hat der User die Möglichkeit, die einzelnen Verbindungen in der Blacklist nach Abfahrts- und/oder Zielort zu filtern, womit im Arbeitsfeld nur noch die

entsprechenden Verbindungen angezeigt werden. Die Filterfunktion wird nach der Eingabe des ersten Buchstabens bzw. der ersten Zahl automatisch angewendet.

Speichern: Durch klicken des Speichern- oder Alles speichern-Buttons werden die Änderungen an der Blacklist gespeichert. Eine Blacklist kann auch wieder vollständig geleert und dann gespeichert werden.



Export: Durch klicken des Export-Buttons wird die Blacklist in einer Excel Datei angezeigt. Dabei erhält der Nutzer eine transparente Übersicht über die Blacklistverbindungen.

7.) Haltestellengruppe

7.1.) Allgemeines

Die Applikation unterstützt den Besteller bei der Definition von Haltestellengruppen. Dazu muss der Benutzer in einem Dialog aus der Haltestellenliste des VS-CH (Verbindungssystem Schweiz) eine Haltestellengruppe zusammenstellen. Es ist anzumerken, dass die Liste der Haltestellen mit jedem Datenstandswechsel überarbeitet- und vom Applikationsmanager importiert wird.

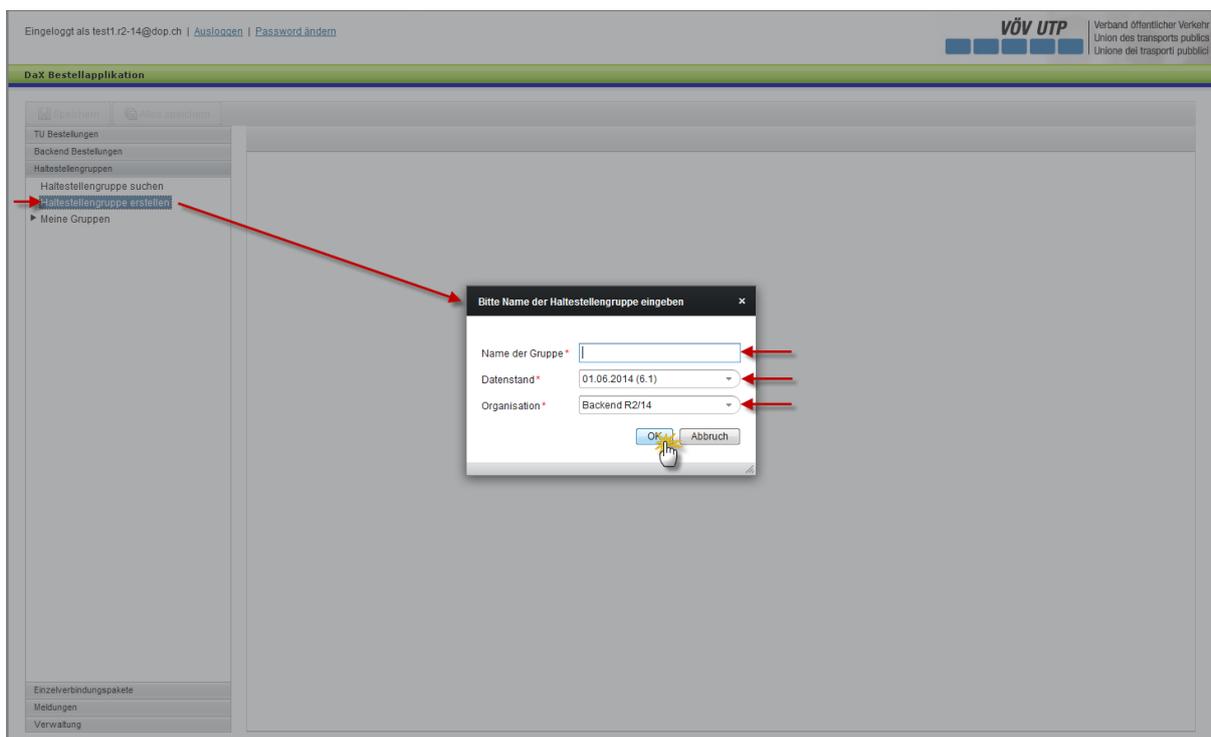
Beim Erstellen einer Haltestellengruppe wird dieser ein entsprechender Name gegeben, wobei auch der Datenstand anzugeben ist. Wenn die Gruppe durch einen Besteller erstellt wird, wird dieser Besteller dabei implizit als deren Besitzer festgelegt. Wenn die Gruppe von einem Backendadministrator erstellt wird, muss angegeben werden, ob es sich um eine Gruppe für das gesamte Backend handelt.

Damit Haltestellengruppen nicht bei jedem Bestellzyklus wieder neu im System erfasst werden müssen, werden sie zu einem Paket zusammengefasst und über den zu beschreibenden Vorgang einmalig im System erfasst. Die Haltestellengruppen können danach für die Bestellung verwendet werden.

Aufgrund des vorgesehenen Rechtekonzepts dürfen Haltestellengruppen nur durch Benutzer derjenigen TU bearbeitet werden, denen sie gehört. Der lesende Zugriff ist für alle Benutzer mit der entsprechenden Rolle möglich.

7.2.) Haltestellengruppen erstellen

Um eine Haltestellengruppe zu erstellen, klickt man unter dem Menüpunkt Haltestellengruppen auf Haltestellengruppe erstellen.



Der Name der Gruppe kann nach Belieben gewählt werden.

Je nach dem welcher Datenstand vom Backendadministrator freigegeben wurde, kann aus verschiedenen Datenständen ausgewählt werden. Die Versionsnummer des Datenstandes erscheint innerhalb Klammern nach dem Datum. Dazu klickt man auf den Pfeil rechts neben dem Datum des Datenstandes und wählt den gewünschten Datenstand aus.

Unter dem Punkt Organisation kann das Backend oder eine TU ausgewählt werden. Für die Backendadministratoren und für die TU Besteller erscheint jenes Backend, welchem sie angehören.

Durch klicken des OK-Buttons gelangt man zum nächsten Schritt.

Nun hat der Benutzer die Möglichkeit die Haltestellengruppen zu definieren.

The screenshot shows the 'DaX Bestellapplikation' interface. On the left, there is a sidebar with navigation options like 'Speichern', 'Alles speichern', 'Löschen', 'Kopieren', 'Aktivieren', 'Deaktivieren', and 'Export'. The main area is titled 'Quelle2 R2/14' and contains search filters for 'Name*', 'Beschreibung', and 'Datenstand'. Below the filters is a table with columns 'BAV Name', 'Didok', and 'Verbund'. A list of stations is displayed, including 'Aadorf', 'Aadorf, Morgental', 'Aadorf, Zentrum', 'Aarau', 'Aarau, Aarepark', 'Aarberg', 'Aarberg, Aarezelg', 'Aarberg, Bernfeld', 'Aarberg, BielstrFriedhof', 'Aarberg, Bifang', 'Aarberg, Murtenstrasse', 'Aarberg, Nidaustrasse', 'Aarberg, Schwimmbad', 'Aarberg, Spital', and 'Aarburg, Alter Friedhof'. On the right side, there are buttons for 'Übernehmen', 'Alles übernehmen', 'Alles entfernen', and 'Entfernen'. The bottom status bar shows 'Gesamt: 15212 Sichtbar: 15212 Selektiert: 0'.

Für die Suche der Haltestellen hat der Benutzer drei verschiedene Möglichkeiten. Er kann die Haltestelle nach dem BAV/Namen, der Didok-Nummer oder der Verbund-Nummer suchen.

BAV/Namen: Um eine Haltestelle zu suchen klickt man auf das Feld BAV/Name im linken Bereich der Bestellapplikation. Nun hat der User die Möglichkeit nach dem Namen der gewünschten Haltestelle zu suchen. Dabei ist anzumerken, dass es sich um eine Sternsuche handelt. Sucht man z. B. mit den Anfangsbuchstaben be werden auch Ergebnisse angezeigt bei denen „be“ mitten im Wort vorkommt. So z. B. Wabern. Des Weiteren ist zu beachten, dass z. B. Zürich auch mit der Eingabe von Zurich gefunden wird.

Didok/Verbund-Nummer: Um eine Haltestelle zu suchen, kann auch die Didok- oder Verbund-Nummer verwendet werden. Dafür klickt man auf das Didok respektive Verbund Feld im linken Bereich der Bestellapplikation.

Hat der Benutzer die entsprechende Haltestelle gefunden, kann er diese auswählen. Durch klicken des Übernehmen-Buttons in der Mitte der Applikation, wird die Haltestelle in die Gruppenliste auf der rechten Seite der Applikation übertragen. Will der Benutzer alle Haltestellen übernehmen, welche in der Suchliste erscheinen, kann er dies durch klicken auf den Alles übernehmen-Button machen. In umgekehrter Form funktionieren die Buttons <Alles entfernen> und <Entfernen>. Durch klicken dieser

Buttons können einzelne oder alle Haltestellen aus der Haltestellenliste entfernt werden. Es ist anzumerken, dass auch mehrere Haltestellen auf einmal ausgewählt werden können.

DaX Bestellapplikation

Quelle2 R2/14 x

Name * Quelle2 R2/14 Beschreibung null Datenstand 01.06.2014 (6.1)
DaX Backend Backend R2/14

NAME	DIDOK
!	50002
=	50000
?	50001
Aadorf	06013
Aadorf, Morgental	06853
Aadorf, Zentrum	73362
Aarau	02113
Aarau, Aarepark	72388
Aarberg	04404
Aarberg, Aarezelg	71218
Aarberg, Bernfeld	71260
Aarberg, Bielstr/Friedhof	80569
Aarberg, Bifang	04704
Aarberg, Murtenstrasse	71229
Aarberg, Nidaustrasse	80425
Aarberg, Schwimmbad	80406
Aarberg, Spital	71253
Aarburg, Alter Friedhof	82506
Aarburg, Höhe	72354
Aarburg, Kloosmatte	82507
Aarburg, Längacker	72353

Gesamt: 15212 Sichtbar: 15212 Selektiert: 3

Dafür wählt der User eine Haltestelle aus. Nun hält er die Ctrl-Taste gedrückt und klickt auf die Haltestelle, bis zu der er die Haltestellen auswählen will. Die gewünschten Haltestellen erscheinen nun in blauer Farbe und können zusammen in die Liste übertragen werden.

DaX Bestellapplikation

Quelle2 R2/14 x

Name * Quelle2 R2/14 Beschreibung null Datenstand 01.06.2014 (6.1)
DaX Backend Backend R2/14

NAME	DIDOK
!	15191 – 15209...
=	50000
?	50001
Aadorf, Morgental	06853
Aadorf, Zentrum	73362
Aarau, Aarepark	72388
Aarberg, Aarezelg	71218
Aarberg, Bernfeld	71260
Aarberg, Bielstr/Friedhof	80569
Aarberg, Bifang	04704
Aarberg, Murtenstrasse	71229
Aarberg, Nidaustrasse	80425
Aarberg, Schwimmbad	80406
Aarberg, Spital	71253
Aarburg, Alter Friedhof	82506
Aarburg, Höhe	72354
Aarburg, Kloosmatte	82507
Aarburg, Längacker	72353

Gesamt: 15209 Sichtbar: 15209 Selektiert: 0

Durch klicken des Speichern- oder Alles speichern-Buttons wird die Haltestellengruppe gespeichert.

7.3.) Die weiteren Bearbeitungsmöglichkeiten

The screenshot shows the 'DaX Bestellapplikation' interface. At the top, there are navigation links for 'Ausloggen' and 'Password ändern'. The main header includes the 'VÖV UTP' logo and the text 'Verband öffentlicher Verkehr / Union des transports publics / Unione dei trasporti pubblici'. Below the header, a toolbar contains buttons for 'Speichern', 'Alles speichern', 'Löschen', 'Kopieren', 'Aktivieren', 'Deaktivieren', and 'Export'. The main content area is divided into several sections: a left sidebar for 'Meine Gruppen' with a tree view showing 'Quelle1 R2/14' and 'Quelle2 R2/14'; a central form for editing 'Quelle2 R2/14' with fields for 'Name', 'Beschreibung', and 'Datenstand'; and two large tables for 'BAV Name' and 'Didok' with columns for 'NAME', 'DIDOK', and 'Verbund'. The 'BAV Name' table lists various locations like 'Aadorf, Morgental' and 'Aarberg, Längacker'. The 'Didok' table lists 'Aadorf', 'Aarau', and 'Aarberg'. At the bottom, there are summary statistics: 'Gesamt: 15209 Sichtbar: 15209 Selektiert: 0' for the BAV table and 'Gesamt: 3 Sichtbar: 3 Selektiert: 0' for the Didok table.

Löschen der gesamten Haltestellengruppe: Durch klicken des Löschen-Buttons im oberen Bereich der Applikation, kann die ganze Haltestellengruppe gelöscht werden. Dabei ist zu beachten, dass eine Haltestellengruppe nur gelöscht werden kann, sofern sie noch in keiner Bestellung verwendet wurde.

Kopieren der Haltestellengruppen: Durch klicken des Kopieren-Buttons kann ein identischer Clone der Haltestellengruppe erstellt werden. Dabei öffnet sich eine neue Haltestellengruppe welche beschriftet werden muss. Anschliessend kann die neue Liste weiter bearbeitet werden. In einem späteren Zeitpunkt der Schulung wird vorgestellt, dass auch nach den Haltestellengruppen der anderen Partner gesucht werden kann. Diese Haltestellengruppen können nach dem kopieren bearbeitet werden.

Aktivieren und Deaktivieren: Damit eine Gruppe für weitere Bestellungen nicht mehr verwendet werden kann, besteht die Möglichkeit die Gruppe zu deaktivieren. Durch das deaktivieren wird erreicht, dass die Gruppe bei der Suche nicht mehr erscheint, sofern nicht explizit nach deaktivierten Gruppen gesucht wird. Durch das Aktivieren der Gruppe löst sich die beschriebene Wirkung auf.

Export: Durch klicken des Export-Buttons wird die angezeigte Haltestellengruppe in einer Excel Datei angezeigt. Dabei erhält der Nutzer eine transparente Übersicht über seine Haltestellengruppen.

Beschreibung: Falls der Benutzer der Gruppe eine Beschreibung hinzufügen möchte, kann er diese im rechten oberen Feld eintragen.

Suchen und bearbeiten von Haltestellengruppen:

The screenshot shows the 'DaX Bestellapplikation' interface. A search dialog titled 'Haltestellengruppe suchen' is open. It contains three search criteria: 'Datenstand', 'Name', and 'Organisation'. Below the search fields is a table of results:

DATENSTAND	NAME	ORGANISATION
01.06.2014 (6.1)	Quelle Iteration 1	AAGL
01.06.2014 (6.1)	Quelle BLT	BLT
01.06.2014 (6.1)	Quelle BVB	BVB
01.06.2014 (6.1)	A-Welle_Bremgarten	Backend A-Welle
01.06.2014 (6.1)	A-Welle_Quelle_E2E	Backend A-Welle
01.06.2014 (6.1)	A-Welle_Quelle_E2E_2	Backend A-Welle
01.06.2014 (6.1)	A-Welle_Ziele_E2E	Backend A-Welle
01.06.2014 (6.1)	A-Welle_Ziele_E2E_2	Backend A-Welle
01.06.2014 (6.1)	A-Welle_Ziele_E2E_MFK	Backend A-Welle
01.06.2014 (6.1)	Test	Backend A-Welle
01.06.2014 (6.1)	Quelle1 R2/14	Backend R2/14
01.06.2014 (6.1)	Quelle2 R2/14	Backend R2/14
01.06.2014 (6.1)	Ziele1 aeiouäiöüäéíóúääíöü R2/14	Backend R2/14
01.06.2014 (6.1)	RhB_Quelle_E2E	Backend RhB
01.06.2014 (6.1)	RhB_Ziele_E2E	Backend RhB

Haltestellengruppen können gesucht werden, indem der Benutzer im Navigationsmenü im linken Bereich der Applikation auf „Haltestellengruppe suchen“ klickt.

Nun hat der Benutzer die Möglichkeit, die Haltestellengruppen anhand des Datenstandes, des Namens der Haltestellengruppe und der Organisation zu suchen.

Nach dem Auswählen der entsprechenden Haltestellengruppe, kann durch klicken des Öffnen-Buttons im rechten unteren Bereich der Applikation die Haltestellengruppe geöffnet werden.

Falls der User berechtigt ist, kann er nun die einzelnen Haltestellengruppen bearbeiten. Falls ein Benutzer die Berechtigung zum Bearbeiten der ausgewählten Haltestellengruppe nicht hat, kann er diese kopieren und den Clone bearbeiten.

Schnellzugriff auf die eigenen Haltestellengruppen der TU:

Eingeloggt als test1.r2-14@dop.ch | [Ausloggen](#) | [Passwort ändern](#)

VÖV UTP | Verband öffentlicher Verkehr
Union des transports publics
Unione dei trasporti pubblici

DaX Bestellapplikation

Speichern | Alles speichern

- TU Bestellungen
- Backend Bestellungen
- Haltestellengruppen
 - Haltestellengruppe suchen
 - Haltestellengruppe erstellen
 - Meine Gruppen**
 - ▼ 01.06.2014 (6/1)
 - Quelle1 R2/14
 - Quelle2 R2/14
 - Ziele1 asriouääibüääéíouääitüü R2/14

Einzelverbindungspakete
Meldungen
Verwaltung

In der Navigationsebene kann der Menüpunkt meine Gruppen geöffnet werden. Danach sind die von der eigenen TU erstellten Haltestellengruppen nach Datenstand aufgelistet.

8.) Einzelverbindungspakete

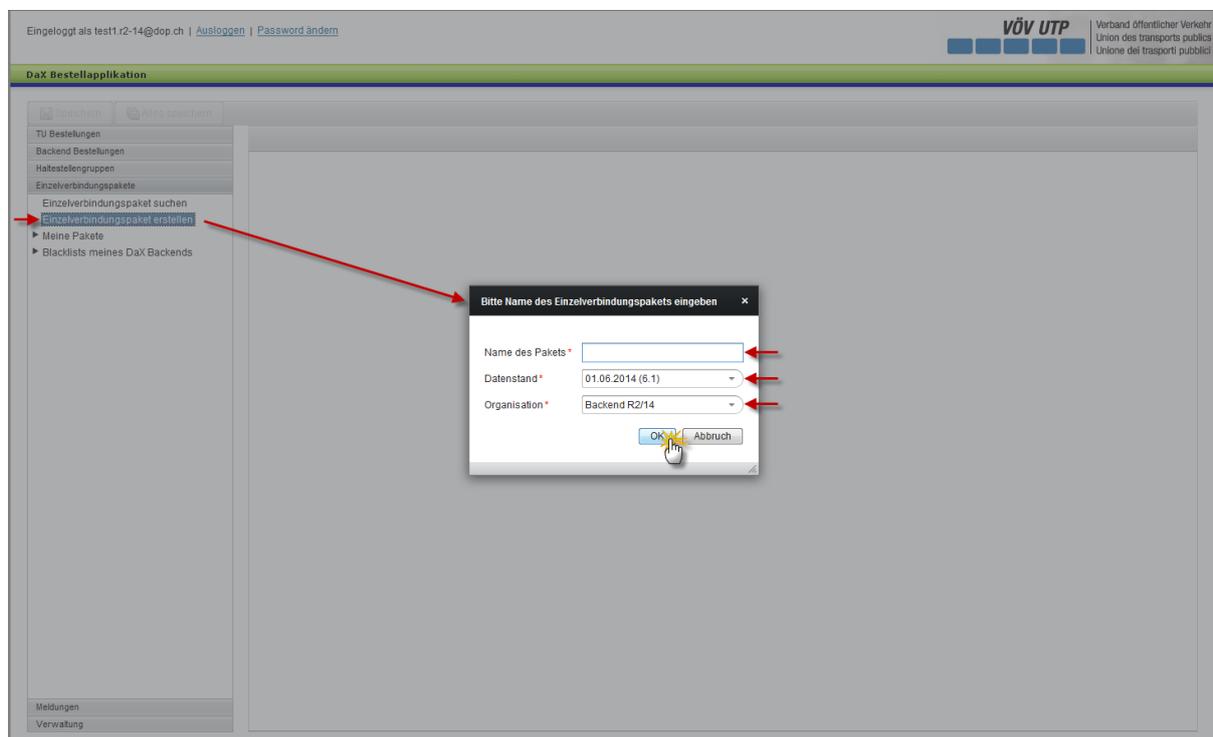
8.1.) Allgemeines

Die Applikation unterstützt den Besteller bei der Definition von Einzelverbindungen. Dazu muss der Benutzer in einem Dialog Abgangs- und Zielort, sowie optionale Via Punkte angeben. Mit dieser Routenabfrage sendet die DaX Bestellapplikation eine Anfrage an die SBB Backend Systeme. Diese liefern zur Anfrage, diejenigen Verbindungen die durch das SBB Verbindungssystem als mögliche Optionen geliefert werden.

Damit Einzelverbindungen nicht bei jedem Bestellzyklus wieder neu im System erfasst werden müssen, werden sie zu einem Paket zusammengefasst und über den zu beschreibenden Vorgang einmalig im System erfasst. Die Einzelverbindungspakete können danach für die Bestellung verwendet werden.

8.2.) Einzelverbindungspaket erstellen

Um ein Einzelverbindungspaket zu erstellen, klickt man unter dem Menüpunkt Einzelverbindungspakete auf Einzelverbindungspaket erstellen.



Der Name des Pakets kann nach Belieben gewählt werden.

Je nach dem welcher Datenstand vom Backendadministrator freigegeben wurde, kann aus verschiedenen Datenständen ausgewählt werden. Die Versionsnummer des Datenstandes erscheint innerhalb Klammern nach dem Datum. Dazu klickt man auf den Pfeil rechts neben dem Datum des Datenstandes und wählt den gewünschten Datenstand aus.

Unter dem Punkt Organisation kann das Backend oder eine TU ausgewählt werden. Für die Backendadministratoren und für die TU Besteller erscheint jenes Backend, welchem sie angehören.

Durch klicken des OK-Buttons gelangt man zum nächsten Schritt. Nun hat der Benutzer die Möglichkeit, den Abfahrtsort, den Zielort und bis zu 20 Via-Punkte zu wählen.

DaX Bestellapplikation

Klickt der Benutzer auf das Feld Abfahrtsort, kann er die Anfangsbuchstaben der gewünschten Destination eingeben und es erscheint automatisch eine Liste der passenden Haltestellen. Das gleiche gilt für die Zielorte und die Via Punkte.

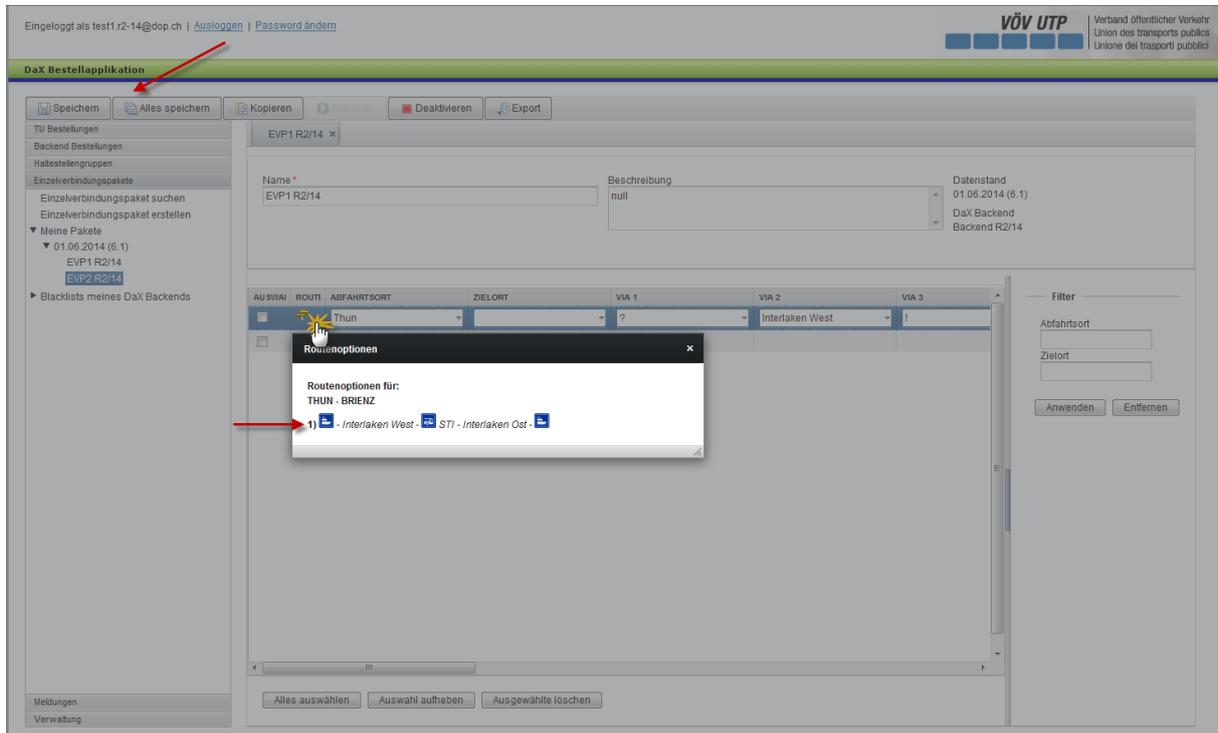
Falls mehrere Einzelverbindungen bestellt werden sollen, klickt man unterhalb der ersten Eingabe auf Abfahrtsort und wiederholt das eben beschriebene Vorgehen.

Hinweise für die Via-Eingabe:

- 50002: ! (Bus)
- 50001: ? (Schiff)
- 50000: = (Bahn)

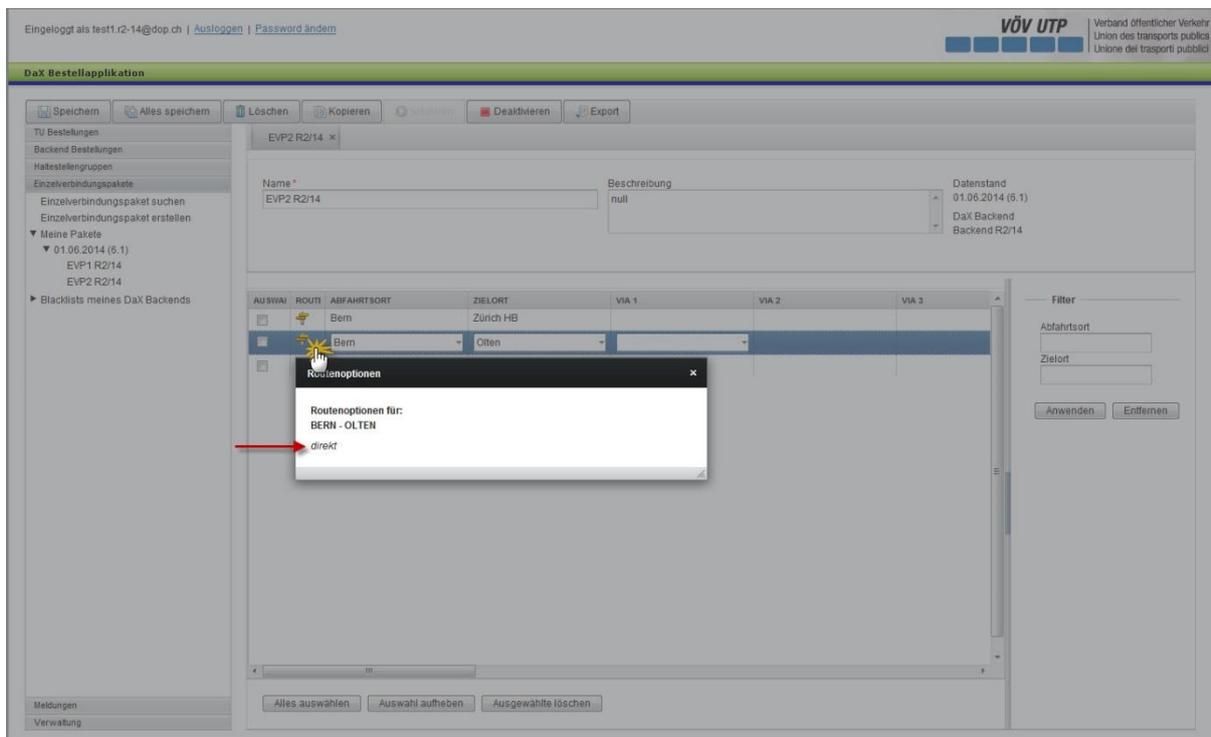
8.3.) Verbindungsanfrage

Klickt der User nun auf den gelben Wegweiser, erscheinen die möglichen Routenoptionen, welche für diese Strecke vorhanden sind. Anschliessend verändert sich die Hintergrundfarbe des Wegweisers auf grün. Somit hat der User den Überblick über die bereits geprüften Routenoptionen.

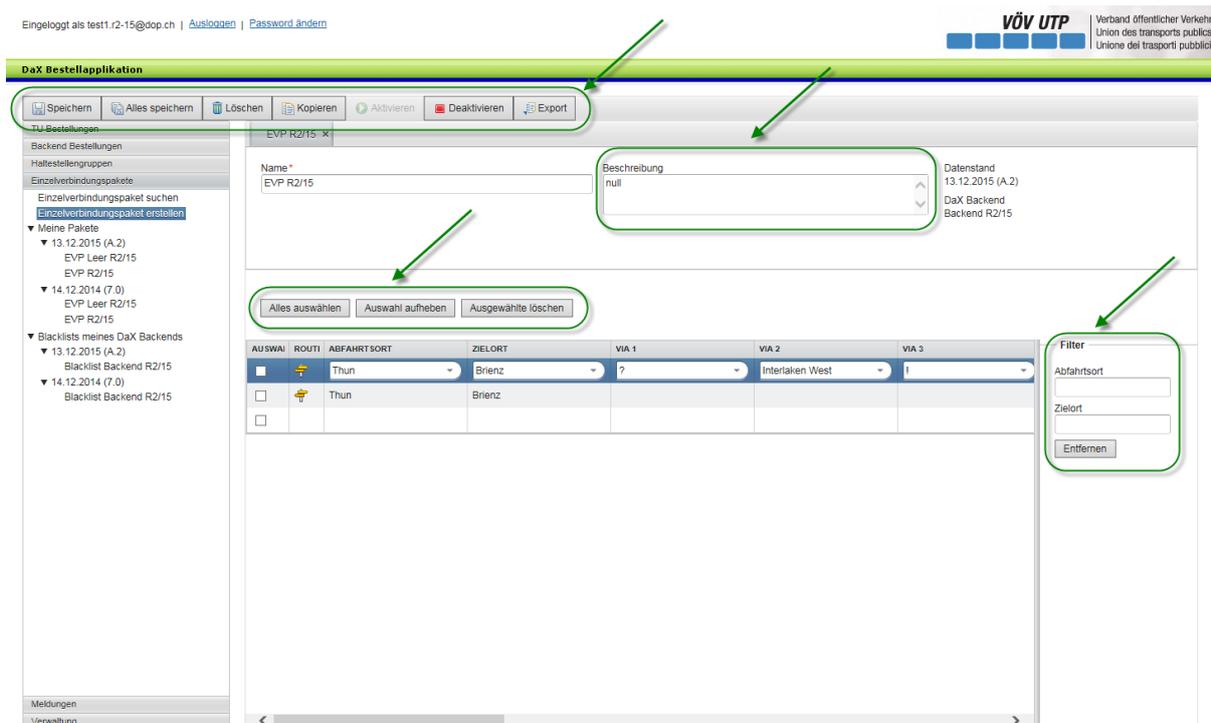


Hinweis: Verwenden Sie für das Prüfen der Routenoptionen die Funktion in der DaX Bestellapplikation und nicht den SBB-Fahrplan.

In der Routenoption wird auch ‚direkt‘ angezeigt, für den Fall, dass es keinen Via-Text gibt (> direkte Verbindung ohne via).



8.4.) Die weiteren Bearbeitungsmöglichkeiten



Speichern der Einzelverbindungspakete: In einem Einzelverbindungspaket wird beim Speichern oder Alles speichern geprüft, ob diese Verbindung bereits vorhanden ist. Ist dies der Fall, werden die doppelten Verbindungen beim Speichern oder Alles speichern wieder gelöscht.

Löschen der gesamten Einzelverbindungspakete: Durch klicken des Löschen-Buttons im oberen Bereich der Applikation, kann das ganze Einzelverbindungspaket gelöscht werden. Dabei ist zu beachten, dass ein Einzelverbindungspaket nur gelöscht werden kann, sofern es noch in keiner Bestellung verwendet wurde.

Kopieren der Einzelverbindungspakete: Durch klicken des Kopieren-Buttons kann ein identischer Clone des Einzelverbindungspaketes erstellt werden. Dabei öffnet sich ein neues Einzelverbindungspaket, welches beschriftet werden muss. Anschliessend kann das neue Paket weiter bearbeitet werden.

Aktivieren und Deaktivieren: Damit eine Liste für weitere Bestellungen nicht mehr verwendet werden kann, besteht die Möglichkeit die Liste zu deaktivieren. Durch das deaktivieren wird erreicht, dass die Liste bei der Suche nicht mehr erscheint, sofern nicht explizit nach deaktivierten Listen gesucht wird. Durch das Aktivieren der Liste löst sich die beschriebene Wirkung auf.

Export: Durch klicken des Export-Buttons werden die in der Liste angezeigten Einzelverbindungen in einer Excel Datei angezeigt. Dabei erhält der Nutzer eine transparente Übersicht über seine Einzelverbindungen.

Löschen der einzelnen Verbindungen: Im unteren Bereich der Applikation können einzelne Verbindungen durch die entsprechende Auswahl gelöscht werden. Dabei ist zu beachten, dass Einzelverbindungen nur gelöscht werden können, sofern sie noch in keiner Bestellung verwendet wurden.

Beschreibung: Falls der Benutzer der Liste eine Beschreibung hinzufügen möchte, kann er diese im rechten oberen Feld eintragen.

Filter: Im rechten Bereich der Applikation hat der User die Möglichkeit, die Einzelverbindungen nach Abfahrts- und/oder Zielort zu filtern, womit im Arbeitsfeld nur noch die entsprechenden Verbindungen angezeigt werden. Die Filterfunktion wird nach der Eingabe des ersten Buchstabens bzw. der ersten Zahl automatisch angewendet.

Suchen und bearbeiten von Einzelverbindungspaketen:

The screenshot shows the 'DaX Bestellapplikation' interface. A search window is open with the following search criteria:

Datenstand	Name	Organisation
01.06.2014 (6.1)	EVP1 R2/14	Backend R2/14
01.06.2014 (6.1)	EVP2 R2/14	Backend R2/14

The search window also includes a checkbox for 'Nach Blacklists suchen' and buttons for 'Suchen', 'Felder leeren', 'Offnen', and 'Abbruch'.

Einzelverbindungspakete können gesucht werden, indem der Benutzer im Navigationsmenü im linken Bereich der Applikation auf „Einzelverbindungspaket suchen“ klickt.

Nun hat der Benutzer die Möglichkeit, die Einzelverbindungspakete anhand des Datenstandes, des Namens und der Organisation zu suchen.

Nach dem Auswählen des entsprechenden Pakets, kann durch klicken des Öffnen-Buttons im rechten unteren Bereich der Applikation das Einzelverbindungspaket geöffnet werden.

Danach können die einzelnen Verbindungspakete bearbeitet werden.

Schnellzugriff auf die eigenen Pakete der TU:

The screenshot shows the 'DaX Bestellapplikation' interface. At the top, it indicates the user is logged in as 'test1.r1-14@dop.ch' with links for 'Ausloggen' and 'Password ändern'. The 'VÖV UTP' logo and name are visible in the top right corner. The main navigation menu on the left includes 'TU Bestellungen', 'Backend Bestellungen', 'Haltestellengruppen', and 'Meine Pakete' (highlighted with a red arrow). Under 'Meine Pakete', there are two date-based sections: '01.06.2014 (6.0)' and '15.12.2013 (5.4)', each containing 'Quelle1 R1/14' and 'Ziele1 aeiouäëïöüääéíúääëtóó R1/14'. At the bottom of the menu, there are links for 'Einzelverbindungspakete', 'Meldungen', and 'Verwaltung'.

In der Navigationsebene sind unter dem Menüpunkt «Meine Pakete» die von der eigenen TU erstellten Einzelverbindungspakete der letzten zwei Datenstände aufgelistet.

9.) Information zu einzelnen Haltestellen

Ausgangslage:

Damit an den zukünftigen SBB Billettautomaten an der DB-Strecke Thayngen – Schaffhausen – Erzingen zusätzlich zu den Flextax-Artikel und DV-Schweiz Artikel auch deutsche Verbindungen verkauft werden können, wurden 57 Destinationen in Süddeutschland in das Verbindungssystem Schweiz aufgenommen. Diese Verbindungspunkte können für den DV Schweizerverkehr nicht verwendet werden (kein Artikel 125, Mehrfahrtenkarte, City-Ticket, usw.).

Problem:

Leider wurde der RfC, welcher vermeiden sollte, dass diese Haltestellen direkt ins DaX (und weitere Kanäle wie Railticketing) fließen, bisher noch nicht bestellt. Das heisst, die betroffenen 57 Verbindungspunkte werden in der Auswahlliste der Verbindungspunkte in der Bestellapplikation vorhanden sein. Die Partner sollten aber keine DV Billette mit diesen Verbindungspunkte bestellen, da sie nicht im Anwendungsbereich der DV Artikel sind.

Falls die Partner diese Relationen trotzdem bestellen, wird das System die Relation suchen (und finden), und erst bei der Preisberechnung wird das System die Meldung „nicht im Anwendungsbereich des Artikels“ zurückgeben. Der Partner trägt dann die Kosten für die Relation und Preisberechnung.

Das Problem wird bestehen, bis der entsprechende RfC durch P-VS bestellt wird und umgesetzt ist.

10.) Bestellprozess

10.1.) Allgemeines

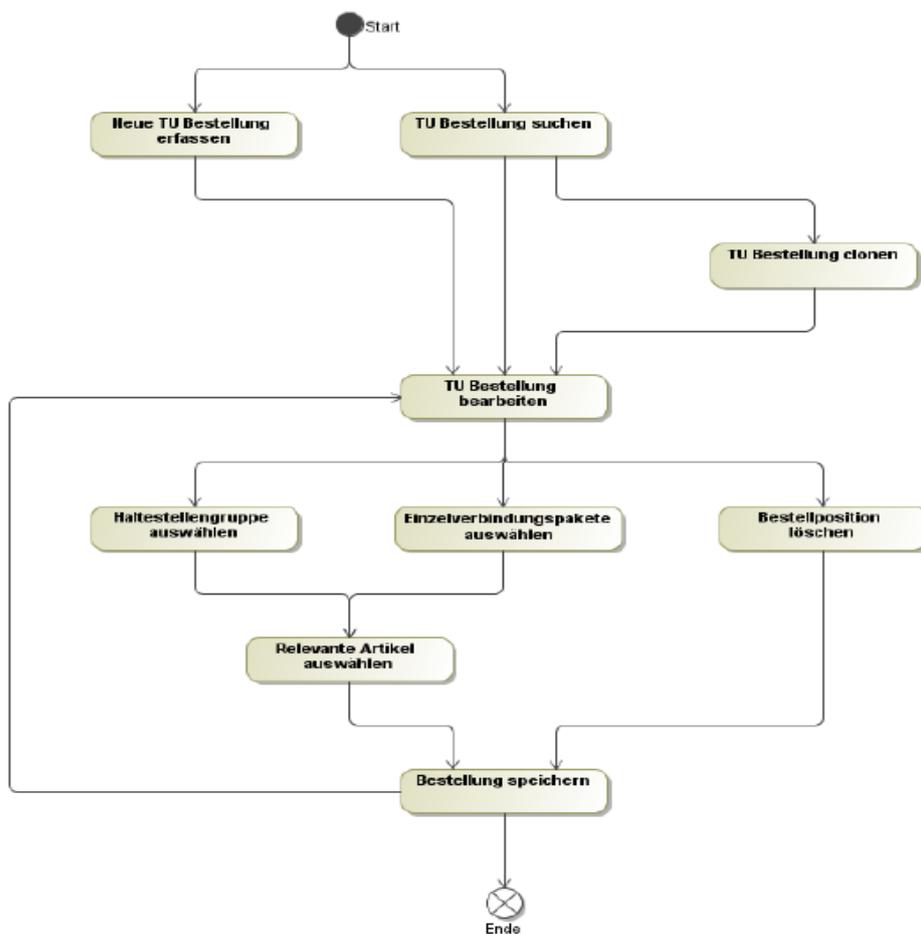
Es sind zwei verschiedene Bestellarten zu unterscheiden. Zum einen sind es die TU Bestellungen, welche durch die Transportunternehmen erstellt und freigegeben werden. Zum andern ist es die Backendbestellung welche vom Backendadministrator erstellt und abgeschickt wird. In Backendbestellung werden die Bestellungen der einzelnen TUs zusammengefasst und anschliessend verbindlich an die SBB zur Berechnung weitergeleitet.

10.2.) TU Bestellung

10.2.1.) Allgemeines und Ablauf der Bestellung

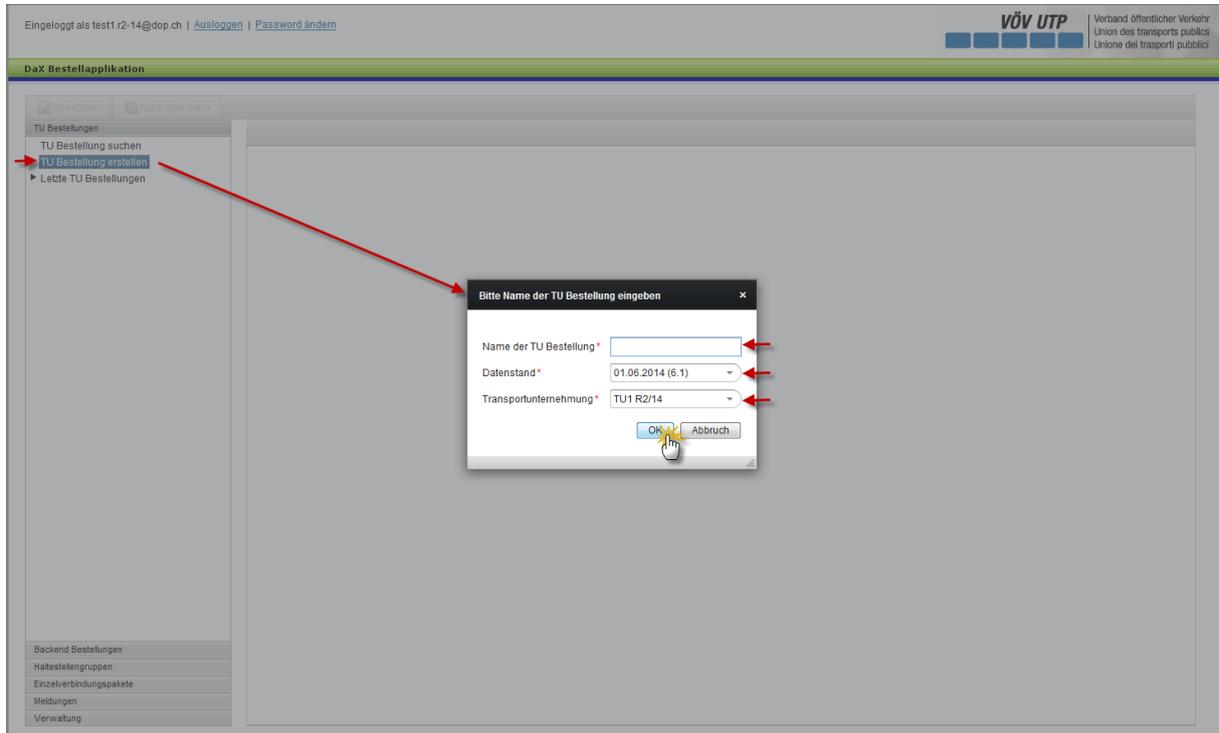
Jede Transportunternehmung hat die Möglichkeit, ihre eigene Bestellung zu erstellen. Durch die Freigabe der Bestellung hat das Backend die Möglichkeit die Bestellung zu verschicken.

Im Rahmen der Vorbereitung zur Bestellung sollten die Haltestellengruppen, die Einzelverbindungspakete und die Artikel definiert sein, damit diese für den Bestellprozess verwendet werden können.



10.2.2.) TU Bestellung erstellen

Um eine TU Bestellung zu erstellen, klickt man unter dem Menüpunkt TU Bestellungen auf TU Bestellung erstellen.



Der Name der TU Bestellung kann nach Belieben gewählt werden.

Je nach dem welcher Datenstand vom Backendadministrator freigegeben wurde, kann aus verschiedenen Datenständen ausgewählt werden. Dazu klickt man auf den Pfeil rechts neben dem Datum des Datenstandes und wählt den gewünschten Datenstand aus.

Unter dem Punkt Transportunternehmung kann die jeweilige Transportunternehmung ausgewählt werden. Für die TU Besteller erscheinen jene TUs, für welche sie berechtigt sind.

Durch klicken des OK-Buttons gelangt man zum nächsten Schritt.

Nun hat der Besteller die Möglichkeit, die Abfahrts- und Zielorte, die Via-Punkte sowie die gewünschten Artikel zu definieren. Dabei kann er auf die vorbereiteten Haltestellengruppen und Einzelverbindungspakete zugreifen.

DaX Bestellapplikation

Die Abfahrts- und Zielorte können definiert werden indem der User in das entsprechende Feld klickt. Durch klicken des Pfeils rechts neben dem Eingabefeld Abfahrtsort resp. Zielort, hat der Benutzer die Möglichkeit, eine seiner definierten Haltestellengruppen auszuwählen.

Durch das Auswählen der VIA Felder können bis zu 5 Via-Punkte hinzugefügt werden.

Im rechten Bereich der Bestellapplikation hat der User die Möglichkeit, die gewünschten Artikel auszuwählen. Die Artikel 125 und MFK werden standardmässig angezeigt. Alle weiteren Artikel (und die definierten Artikelgruppen) können durch klicken des Pfeils rechts neben dem Eingabefeld Artikel ausgewählt werden. Es ist anzumerken, dass nur jene Artikel angezeigt werden, welche freigegeben wurden.

Hinweis: Falls ein Artikel oder eine Artikelgruppe mit fixem Zielort (z.B. City-Tickets) gewählt wird, kann im Feld Zielort keine Auswahl getroffen werden, da die Zielorte bereits durch die entsprechenden Artikel definiert sind.

Im unteren Bereich der Applikation hat der Benutzer die vordefinieren Einzelverbindungspakete auszuwählen. Dabei stehen ihm nur die Artikel 125 und MFK zur Auswahl, da alle anderen Artikel bei einer Einzelverbindung keinen Sinn machen.

Durch klicken des Speichern- oder Alles speichern-Buttons im linken oberen Bereich der Applikation, wird die Bestellung gespeichert.

Anmerkung:

Bei der Definition der Verknüpfung zwischen Gruppierungen gelten folgenden Anmerkungen:

- Verbindungen, bei denen Abgangsort, Zielort und alle Via- Punkte im selben Verbund liegen, dürfen nicht geliefert werden
- Einzel-, Abo- und integrale Verbunde müssen entsprechende je Anwendungsbereich des Artikels berücksichtigt werden
- Verbindungen innerhalb einer Gruppe können ebenfalls bestellt werden (z.B. Gruppe #2 → Gruppe #2)
- Verbindungen werden nur in der Richtung geliefert, wie sie bestellt werden. (z. B. Gruppe A → Gruppe B). Falls auch in die umgekehrte Richtung geliefert werden soll, muss dies in der Bestellung entsprechend berücksichtigt werden. Somit muss zusätzlich erfasst werden: Gruppe B → Gruppe A
- Verbindungen, die aus der Kombination von mehreren Gruppen entstehen (doppelte Verbindungen) werden bei einer Bestellung herausgefiltert
- Jede Haltestelle kann in mehr als einer Gruppe vorkommen

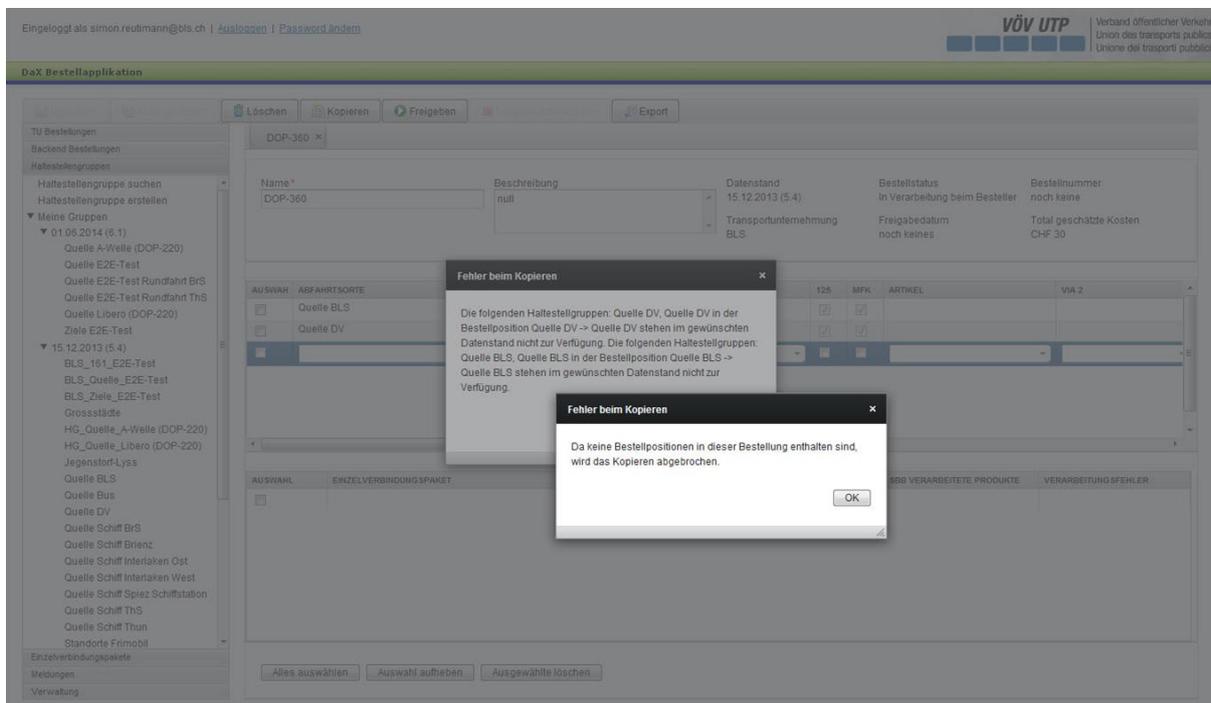
10.2.3.) Die weiteren Bearbeitungsmöglichkeiten

The screenshot shows the 'DaX Bestellapplikation' interface. At the top right, the 'VÖV UTP' logo is visible. The main area contains a search bar with 'Name*' and 'Beschreibung' fields. Below this is a table with columns: AUSWAHL, ABFAHRTSORTE, ZIELORTE, VIA 1, 125, MFK, ARTIKEL, VIA 2. The first row shows 'Quelle1 R2/15' and 'Ziele1 aeiouäëiöüäëiöü R2/15'. A second table below shows 'EVP R2/15' and '2-Fahrten-Karte (2018)'. On the right side, there are two 'Filter' panels with input fields for 'Abfahrtsorte', 'Zielorte', and 'Artikel', along with checkboxes for '125' and 'MFK' and an 'Entfernen' button. A toolbar at the top left includes buttons for 'Speichern', 'Alles speichern', 'Löschen', 'Kopieren', 'Freigeben', 'Freigabe zurückziehen', and 'Export'. A sidebar on the left shows navigation options like 'TU Bestellung suchen', 'TU Bestellung erstellen', and 'Letzte TU Bestellungen'.

Filter: Im rechten Bereich der Applikation hat der User die Möglichkeit, die Bestellungen nach Abfahrts- /Zielorte und/oder Artikeln sowie die Einzelverbindungspakete nach Einzelverbindungspaket und/oder Artikeln zu filtern, womit im Arbeitsfeld nur noch die entsprechenden Verbindungen angezeigt werden. Die Filterfunktion wird nach der Eingabe des ersten Buchstabens bzw. der ersten Zahl automatisch angewendet.

Löschen der Bestellung: Durch klicken des Löschen-Buttons im oberen Bereich der Applikation, kann die Bestellung gelöscht werden. Die Bestellung kann nicht mehr gelöscht werden, wenn die TU Bestellung bereits in einer Backendbestellung benutzt wurde.

Kopieren der Bestellung: Durch klicken des Kopieren-Buttons kann ein identischer Clone der Bestellung erstellt werden. Dabei öffnet sich eine neue Bestellung welche beschriftet werden muss. Anschliessend kann die neue Bestellung bearbeitet werden. Will man eine TU Bestellung aus dem alten in einen neuen Datenstand kopieren, und sind die in der alten TU Bestellungen enthaltenen Haltestellengruppen im neuen Datenstand nicht mehr vorhanden, erscheinen Fehlermeldungen und die TU Bestellung wird korrekterweise nicht kopiert.



Freigeben: Durch klicken des Freigeben-Buttons, gibt der Besteller die Bestellung für das Backend frei. Das hiesst, der Backendbesteller kann die freigegebene TU Bestellung benutzen.

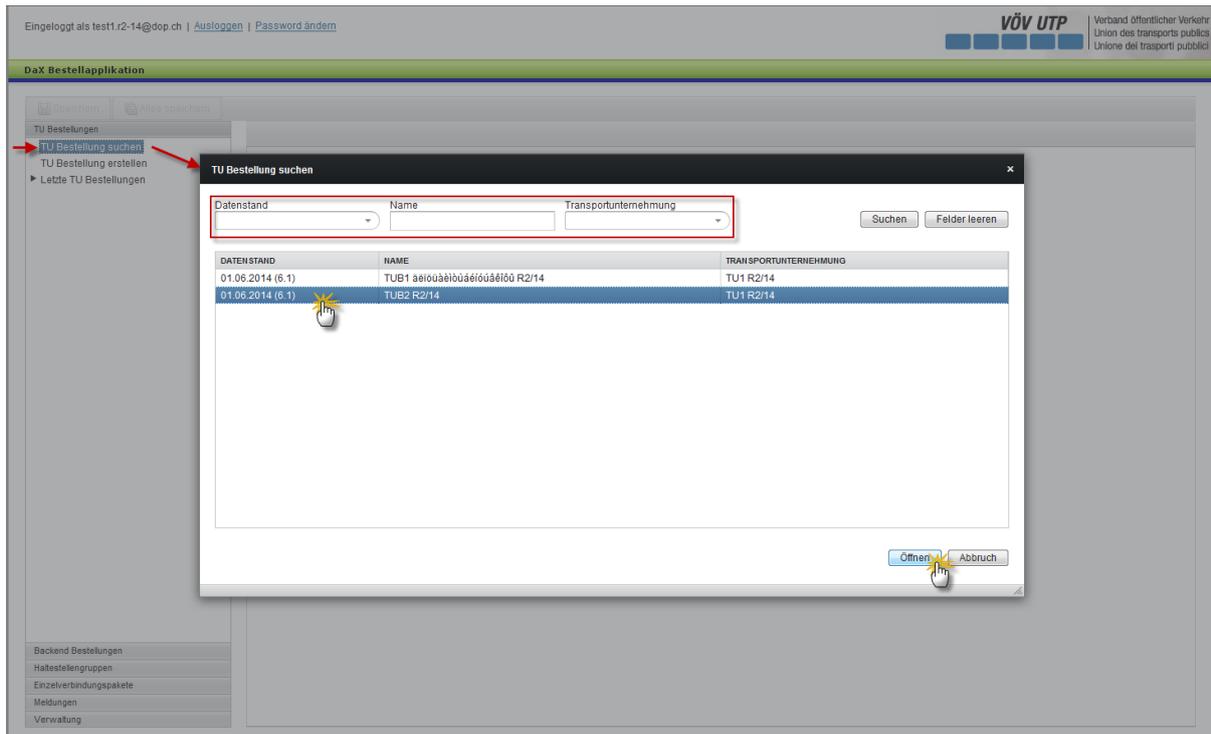
Freigabe zurückziehen: Durch klicken des Freigabe zurückziehen-Buttons kann der Benutzer die Freigabe zurückziehen. Es ist zu beachten, dass die Freigabe der Bestellung nur zurückgezogen werden kann, sofern die Bestellung noch in keiner Backendbestellung verwendet wurde.

Export: Durch klicken des Export-Buttons wird die Bestellung in einer Excel Datei angezeigt. Dabei erhält der Nutzer eine transparente Übersicht über die Bestellung sowie über die in der Bestellung benutzten Haltestellengruppen, Einzelverbindungspakete und Artikel.

Löschen der einzelnen Bestellpositionen: Im unteren Bereich der Applikation können einzelne Bestellpositionen durch die entsprechende Auswahl gelöscht werden.

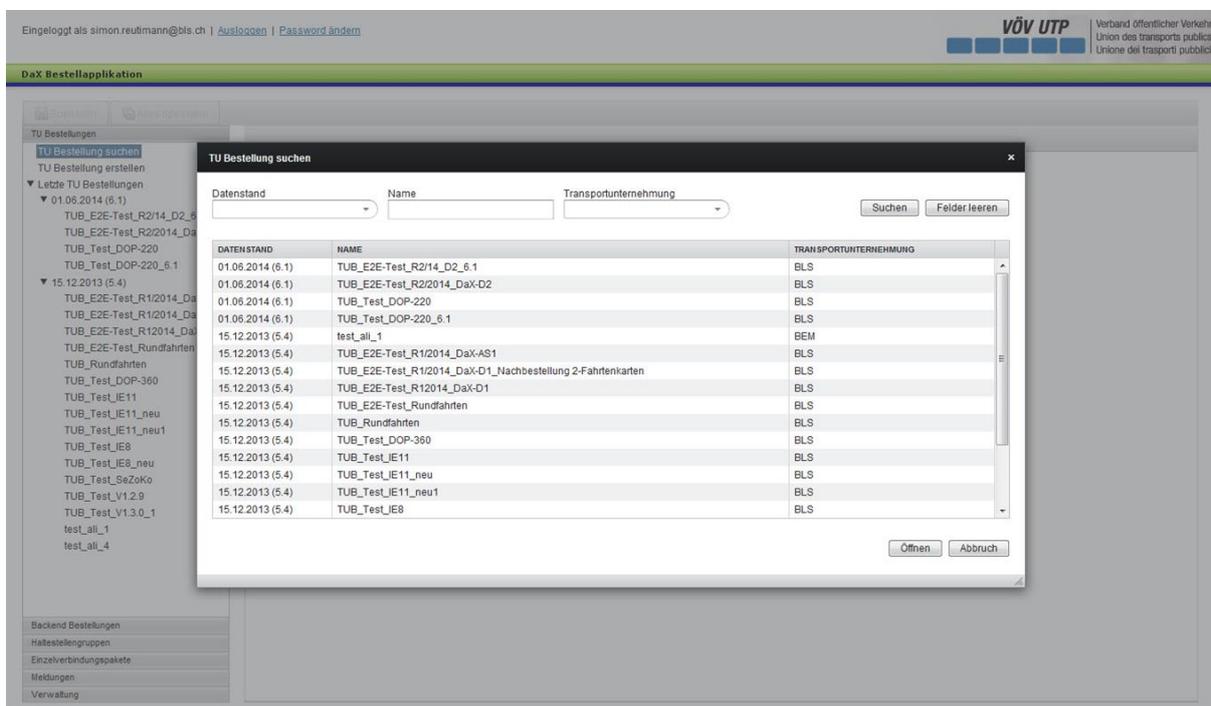
Beschreibung: Falls der Benutzer der Bestellung eine Beschreibung hinzufügen möchte, kann er diese im rechten oberen Feld eintragen.

Suchen und bearbeiten von TU Bestellungen:



Bestellungen können gesucht werden, indem der Benutzer im Navigationsmenü im linken Bereich der Applikation auf „TU Bestellung suchen“ klickt.

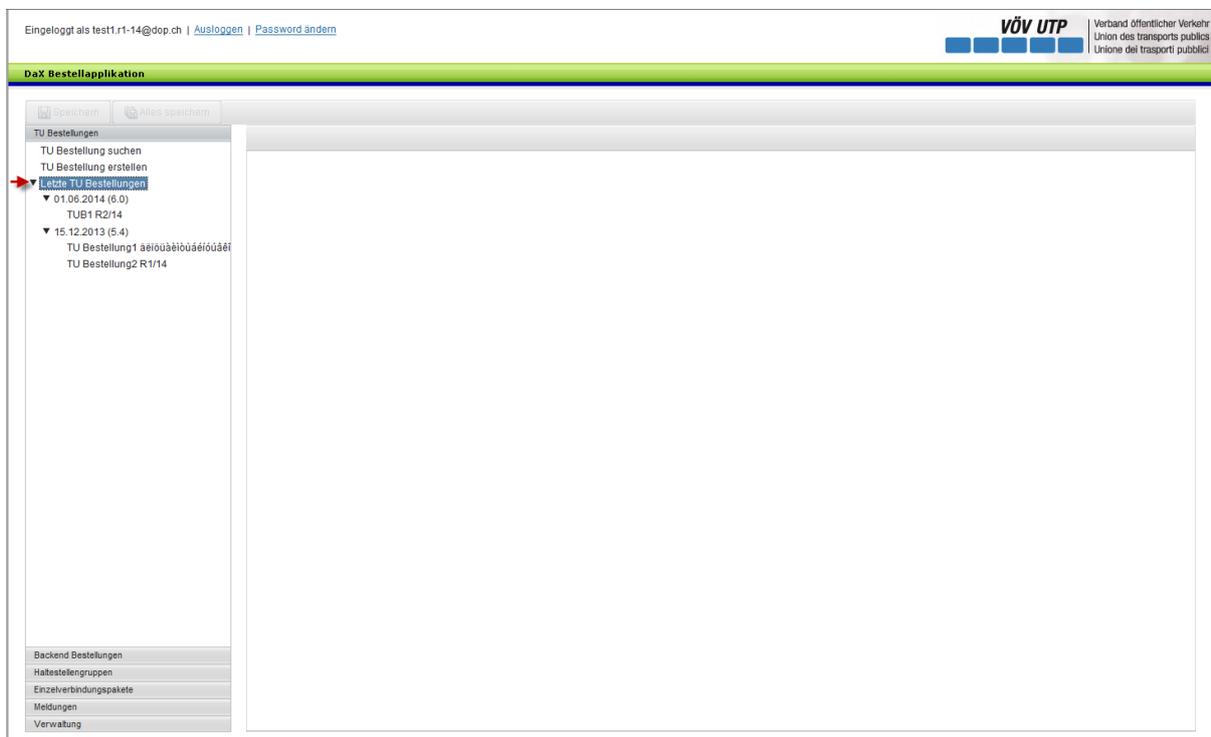
Nun hat der Benutzer die Möglichkeit, die TU Bestellungen anhand des Datenstandes, des Namens der Bestellung und der Transportunternehmung zu suchen. Bestellungen, Haltestellengruppen, Einzelverbindungspakete, Black List und Artikelgruppen werden bei der Auswahl standardmässig nach Datenstand (neuste zuoberst), dann nach Transportunternehmung/Organisation und zuletzt nach Name sortiert.



Eine manuelle Sortierung ist immer noch möglich. Zudem ist zu beachten, dass die Kleinschrift nach der Grossschrift eingereiht wird (z. B. kleiner a erscheint nach grossem Z).

Nach dem Auswählen der entsprechenden Bestellung, kann durch klicken des Öffnen-Buttons im rechten unteren Bereich der Applikation die Bestellung geöffnet und bearbeitet werden.

Schnellzugriff auf die eigenen Bestellungen:



In der Navigationsebene sind unter dem Menüpunkt «Letzte TU Bestellungen» die von der eigenen TU erstellten Bestellungen der letzten zwei Datenstände aufgelistet.

10.3.) Backendbestellung

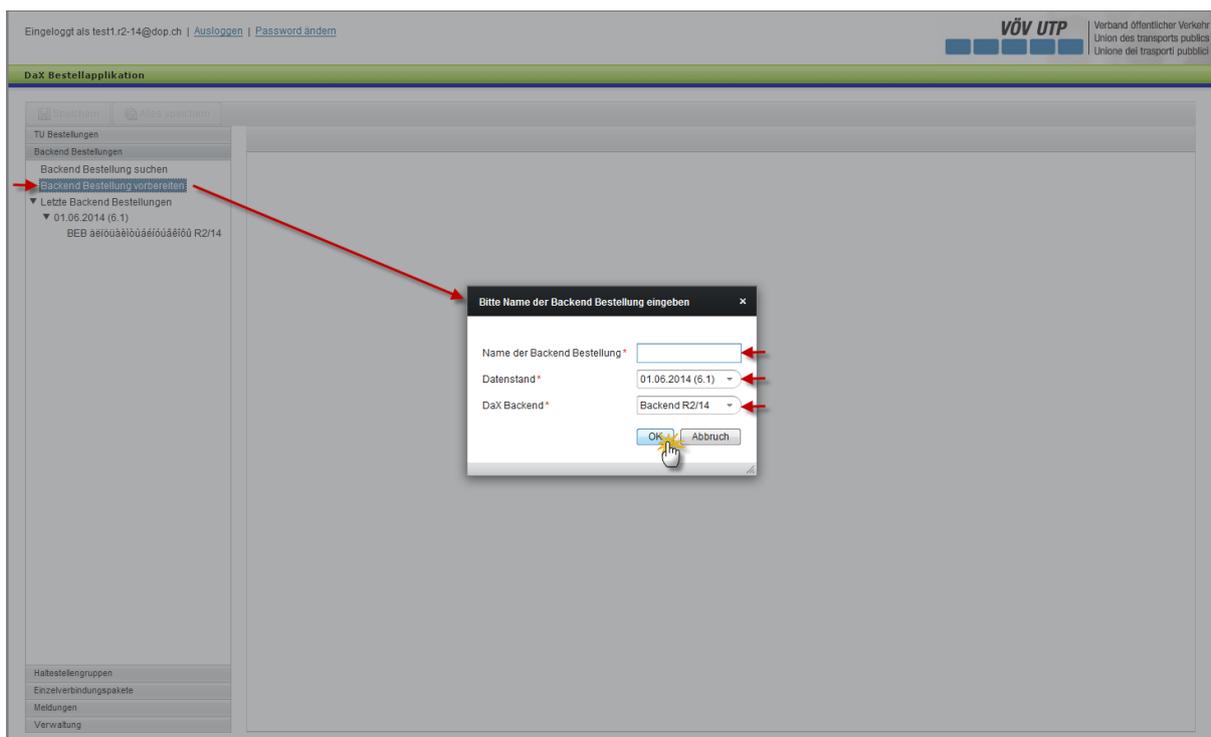
10.3.1.) Allgemeines

Der Backendadministrator fügt die von den Transportunternehmungen freigegebenen Bestellungen zu einer Backendbestellung zusammen und schickt diese zur Berechnung an die SBB.

Der Backendadministrator kann bestehende TU Bestellungen einsehen und bearbeiten, aber keine eigenen TU Bestellungen erstellen. Es ist aber anzumerken, dass einem Benutzer die Rechte von mehreren Aktoren zugewiesen werden können. Ein Benutzer kann z.B. Backendadministrator und TU Besteller sein.

10.3.2.) Backend Bestellung erstellen

Um eine Backend Bestellung zu erstellen, klickt man unter dem Menüpunkt Backend Bestellungen auf Backend Bestellung vorbereiten.



Der Name der Backend Bestellung kann nach Belieben gewählt werden.

Je nach dem welcher Datenstand vom Backendadministrator freigegeben wurde, kann aus verschiedenen Datenständen ausgewählt werden. Dazu klickt man auf den Pfeil rechts neben dem Datum des Datenstandes und wählt den gewünschten Datenstand aus.

Im Feld DaX Backend kann das jeweilige DaX Backend ausgewählt werden.

Durch klicken des OK-Button gelangt man zum nächsten Schritt.

Nun hat der Backend Besteller die Möglichkeit, die freigegebenen aber noch nicht bestellten TU Bestellungen auszuwählen, welche zu dieser Backendbestellung hinzugefügt werden sollen.

Des Weiteren kann der Backendbesteller Fixpreis Artikel auswählen, welche bestellt werden sollen.

DaX Bestellapplikation

The screenshot shows the DaX Bestellapplikation interface. At the top, there are navigation buttons: 'Speichern', 'Alles speichern', 'Löschen', 'Bestellung abschicken', 'Export', and 'Bestellstatus aktualisieren'. The main content area is divided into several sections. On the left, there is a sidebar with 'TU Bestellungen' and 'Backend Bestellungen'. The main area displays details for a specific order (BEB DOP-466) and a list of articles. A green circle highlights the 'Hinzufügen' button in the article list, and another green circle highlights the 'Übernehmen' button in the article details section.

Durch klicken auf den Hinzufügen-Button werden die freigegebenen Bestellungen der dem Backend angehörenden Transportunternehmungen angezeigt. Durch auswählen der gewünschten TU Bestellung erscheint diese im Auswahl Feld in der Mitte der Applikation.

Im unteren Bereich der Applikation können Fixpreisartikel übernommen. Es ist anzumerken, dass die Fixpreisartikel vom Applikationsadministrator für jedes Backend freigegeben werden müssen. Im oben gezeigten Beispiel wurden noch keine Artikel freigegeben.

Falls Artikel freigegeben wurden, können diese durch klicken des Übernehmen-Button in die zu bestellende Artikelliste übernommen werden. Will der Benutzer alle Artikel übernehmen, welche in der Suchliste erscheinen, kann er dies durch klicken auf den Alles übernehmen-Button machen. In umgekehrter Form funktionieren die Buttons alles entfernen und entfernen. Durch klicken dieser Buttons können einzelne oder alle Artikel aus der Bestellliste entfernt werden.

Durch klicken des Speichern- oder Alles speichern-Buttons im linken oberen Bereich der Applikation, wird die Bestellung gespeichert.

Es ist anzumerken, dass bei der Backendbestellung, die Black List des entsprechenden Backends automatisch einbezogen wird.

Die weiteren Bearbeitungsmöglichkeiten:

Eingelogg als test1.r2-15@dop.ch | [Ausloggen](#) | [Passwort ändern](#)

VÖV UTP | Verband öffentlicher Verkehr
Union des transports publics
Unione dei trasporti pubblici

DaX Bestellapplikation

Speichern | Alles speichern | Löschen | Bestellung abschicken | Export | Bestellstatus aktualisieren

TV Bestellungen

Backend Bestellungen

Backend Bestellung suchen
[Backend Bestellung vorbereiten](#)

▼ Letzte Backend Bestellungen

▼ 14.12.2014 (7.0)

BEB DOP-466

BEB aeiouäéiöüäëiöüäëiöü R2/15

Haltestellengruppen
Einzelverbindungspakete
Meldungen
Verwaltung

BEB DOP-466

Name*
BEB DOP-466

Datenstand
14.12.2014 (7.0)

Beschreibung

DaX Backend
Backend R2/15

Bestellstatus
In Verarbeitung beim Besteller

Versanddatum
noch keines

Bestellnummer
17646700

Total geschätzte Kosten
noch keine

Hinzufügen | Alles auswählen | Auswahl aufheben | Ausgewählte entfernen

AUSWAHL	TRANSPORTUNTERNEHMUNG	NAME	BESCHREIBUNG	BESTELLSTATUS	GESCHÄTZTE KOSTEN
Artikel					
		NAME	ARTIKEL ID	Übernehmen	NAME
		9-Uhr-Karte zum Halbtax im Multipack	8244	Alles übernehmen	ARTIKEL ID
		9-Uhr-Klassenwechsel	8243	Alles entfernen	
		9-Uhr-Klassenwechsel im Multipack	8245	Entfernen	
		FVP Klassenwechsel zu GA/TK	1018		
		FVP Multi-Klassenwechsel GA/TK	1019		
			Gesamt: 37	Sichtbar: 37	Selektiert: 0
				Gesamt: 0	Sichtbar: 0
				Selektiert: 0	

Löschen der Bestellung: Durch klicken des Löschen-Buttons im oberen Bereich der Applikation, kann die Bestellung gelöscht werden. Die Bestellung kann nicht mehr gelöscht werden, wenn die Backendbestellung bereits abgeschickt wurde.

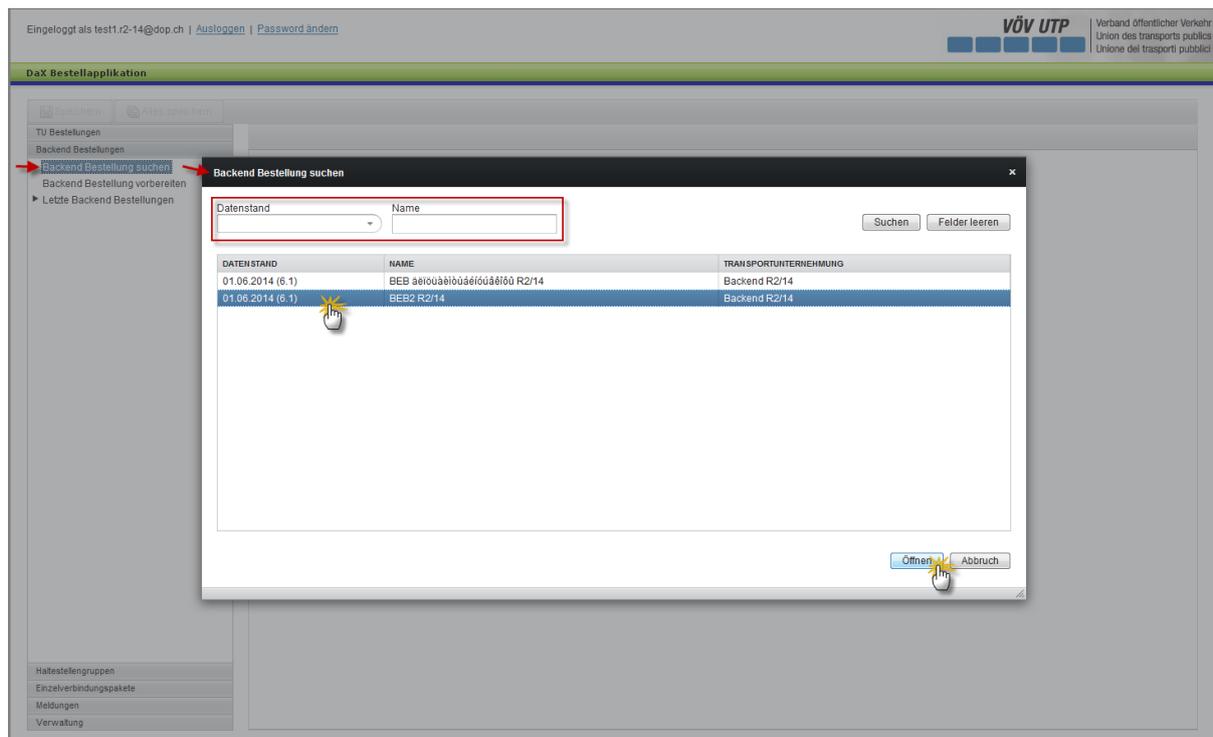
Bestellung abschicken: Durch klicken des Bestellung abschicken-Buttons wird die Bestellung zur Berechnung der Daten **verbindlich** an die SBB geschickt. Es ist anzumerken, dass nach dem klicken auf den Bestellung abschicken-Button die Applikation noch einmal nachfragt, ob die Bestellung wirklich versendet werden soll.

Export: Durch klicken des Export-Buttons wird die Bestellung in einer Excel Datei angezeigt. Dabei erhält der Nutzer eine transparente Übersicht über alle Bestellungen sowie über die in den Bestellungen benutzten Haltestellengruppen, Einzelverbindungspakete und über die bestellten Artikel.

Löschen der einzelnen Bestellpositionen: Im unteren Bereich der Applikation können einzelne Bestellpositionen durch die entsprechende Auswahl gelöscht werden.

Beschreibung: Falls der Benutzer der Bestellung eine Beschreibung hinzufügen möchte, kann er diese im rechten oberen Feld eintragen.

Suchen und bearbeiten von Backend Bestellungen:



Bestellungen können gesucht werden indem der Benutzer im Navigationsmenü im linken Bereich der Applikation auf „Backend Bestellung suchen“ klickt.

Nun hat der Benutzer die Möglichkeit, die Backendbestellung anhand des Datenstandes oder des Namens zu suchen.

Nach dem Auswählen der entsprechenden Bestellung, kann durch klicken des Öffnen-Buttons im rechten unteren Bereich der Applikation die Bestellung geöffnet und bearbeitet werden.

Schnellzugriff auf die eigenen Bestellungen:

In der Navigationsebene sind unter dem Menüpunkt «Letzte Backend Bestellungen» die vom Backend erstellten Backend Bestellungen der letzten zwei Datenstände aufgelistet.

Eingeloggt als test1.r1-14@dop.ch | [Ausloggen](#) | [Password ändern](#)

VÖV UTP | Verband öffentlicher Verkehr
Union des transports publics
Unione dei trasporti pubblici

DaX Bestellapplikation

Speichern | Alles speichern

TU Bestellungen

Backend Bestellungen

Backend Bestellung suchen
Backend Bestellung vorbereiten

→ **Letzte Backend Bestellungen**

- ▼ 01.06.2014 (6.0)
 - BEB1 R2/14
- ▼ 15.12.2013 (5.4)
 - Backend Bestellung1 aëriüäèiòòäéi

Haltestellengruppen
Einzelverbindungspakete
Meldungen
Verwaltung

10.3.3.) Kostenanzeige bei TU und Backend Bestellungen

Beim Speichern oder Alles speichern einer TU oder Backend Bestellung werden die Kosten als Schätzwert angezeigt. Die angezeigten Kosten sind ein Richtwert basierend auf Zahlen der Datenaufbereitungskosten aus vorgängigem Datenstand und bieten keine Gewähr auf Vollständigkeit und Richtigkeit. Massgebend für die Kostenverrechnung sind die effektiven IST-Kosten für die Datenaufbereitungskosten, welche nach Abschluss eines Geschäftsjahres vorliegen und in Rechnung gestellt werden.

Eingeloggt als simon.reutimann@bls.ch | [Ausloggen](#) | [Password ändern](#)

VÖV UTP | Verband öffentlicher Verkehr
Union des transports publics
Unione dei trasporti pubblici

DaX Bestellapplikation

Speichern | Alles speichern | Löschen | Kopieren | Freigeben | Freigabe zurückziehen | Export

TU Bestellungen

TU Bestellung suchen
TU Bestellung erstellen

▼ Letzte TU Bestellungen

- ▼ 01.06.2014 (6.1)
 - TUB_E2E-Test_R2/14_D2_6.1**
 - TUB_E2E-Test_R2/2014_DaX-D2
 - TUB_Test_DOP-220
 - TUB_Test_DOP-220_6.1
- ▼ 15.12.2013 (5.4)
 - TUB_E2E-Test_R1/2014_DaX-AS1
 - TUB_E2E-Test_R1/2014_DaX-D1_N
 - TUB_E2E-Test_R1/2014_DaX-D1
 - TUB_E2E-Test_Rundfahrten
 - TUB_Rundfahrten
 - TUB_Test_DOP-360
 - TUB_Test_IE11
 - TUB_Test_IE11_neu
 - TUB_Test_IE11_neu1
 - TUB_Test_IE8
 - TUB_Test_IE8_neu
 - TUB_Test_SeZoKo
 - TUB_Test_V1.2.9
 - TUB_Test_V1.3.0_1
 - test_all_1
 - test_all_4

Backend Bestellungen
Haltestellengruppen
Einzelverbindungspakete
Meldungen
Verwaltung

TUB_E2E-Test_R2/14_D2_6.1

Name: TUB_E2E-Test_R2/14_D2_6.1 | Beschreibung: null | Datenstand: 01.06.2014 (6.1) | Bestellstatus: In Verarbeitung beim Besteller | Bestellnummer: noch keine

Transportunternehmung: BLS | Freigabedatum: noch keines | **Total geschätzte Kosten: CHF 62**

AUSWAHL	ABFAHRTSORTE	ZIELORTE	VIA 1	125	MFK	ARTIKEL	VIA 2
<input type="checkbox"/>	Quelle E2E-Test Rundfahrt BLS		?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Rundfahrt Billette (358)	Interlaken Ost
<input type="checkbox"/>	Quelle E2E-Test Rundfahrt ThS		Schiff BLS-ths	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Rundfahrt Billette (358)	Spiez Schiffstation
<input type="checkbox"/>	Quelle E2E-Test			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	2-Fahrtkarten Flughäfen	
<input type="checkbox"/>	Quelle E2E-Test			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	City-Tickets	
<input type="checkbox"/>	Quelle E2E-Test	Ziele E2E-Test		<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	2-Fahrt-Karte (2018)	

AUSWAHL	EINZELVERBINDUNGSPAKET	125	MFK	DURCH SBB VERARBEITETE PRODUKTE	VERARBEITUNGSFEHLER
<input type="checkbox"/>	EVP_E2E-Test	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	0	Keine
<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		

Alles auswählen | Auswahl aufheben | Ausgewählte löschen

10.3.4.) Aktualisierung Bestellstatus bei TU und Backend Bestellungen

Der Bestellstatus einer TU oder Backend Bestellung wird automatisch aktualisiert.

Eingeloggt als simon.reutimann@bls.ch | [Ausloggen](#) | [Passwort ändern](#)

DaX Bestellapplikation

Speichern | Alles speichern | Kopieren | Export

TU Bestellungen

TU Bestellung suchen
TU Bestellung erstellen

▼ Letzte TU Bestellungen

- 01.06.2014 (6.2)
 - TUB_E2E-Test_R2/14_D2_6.1
 - TUB_E2E-Test_R2/14_D2_6.2**
 - TUB_E2E-Test_R2/2014_DaX-D2
 - TUB_Test_DOP-220
 - TUB_Test_DOP-220_6.1
- 15.12.2013 (5.4)
 - TUB_E2E-Test_R1/2014_DaX-AS1
 - TUB_E2E-Test_R1/2014_DaX-D1_1
 - TUB_E2E-Test_R1/2014_DaX-D1_2
 - TUB_E2E-Test_Rundfahrten
 - TUB_Rundfahrten
 - TUB_Test_DOP-360
 - TUB_Test_IE11
 - TUB_Test_IE11_neu
 - TUB_Test_IE11_neu1
 - TUB_Test_IE8
 - TUB_Test_IE8_neu
 - TUB_Test_SeZoKo
 - TUB_Test_V1.2.9
 - TUB_Test_V1.3.0_1
 - test_all_1
 - test_all_4

Backend Bestellungen
Haltestellengruppen
Einzelverbindungspakete
Meldungen
Verwaltung

TUB_E2E-Test_R2/14_D2_6.2 x

Name* TUB_E2E-Test_R2/14_D2_6.2 Beschreibung null

Datenstand 01.06.2014 (6.2) **Bestellstatus: Durch SBB fertig verarbeitet** Bestellnummer 17574805

Transportunternehmung BLS Freigabedatum 12.06.2014 12:31 Total geschätzte Kosten CHF 62

AUSWAHL	ABFAHRTSORTE	ZIELORTE	VIA 1	125	MFK	ARTIKEL	VIA 2
<input type="checkbox"/>	Quelle E2E-Test Rundfahrt ThS		Schiff BLS-ths	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Rundfahrt Billette (358)	Spiez Schiffstation
<input type="checkbox"/>	Quelle E2E-Test Rundfahrt BrS		?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Rundfahrt Billette (358)	Interlaken Ost
<input type="checkbox"/>	Quelle E2E-Test	Ziele E2E-Test		<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	2-Fahrten-Karte (2018)	
<input type="checkbox"/>	Quelle E2E-Test			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	2-Fahrtenkarten Flughäfen	
<input type="checkbox"/>	Quelle E2E-Test			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	City-Tickets	

AUSWAHL	EINZELVERBINDUNGSPAKET	125	MFK	DURCH SBB VERARBEITETE PRODUKTE	VERARBEITUNGSFEHLER
<input type="checkbox"/>	EVP_E2E-Test	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	12	Keine
<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		

Alles auswählen | Auswahl aufheben | Ausgewählte löschen

10.3.5.) Bestätigung der DaX Datenbestellung nach Verarbeitung durch SBB

Sobald eine DaX Datenbestellung durch SBB fertig verarbeitet worden ist, erhält der Besteller automatisch eine Bestellbestätigung per E-Mail vom Absender time_based_trigger@dop.ch. Die Bestellnummer wird im Titel angezeigt.

Betreff: DaX Backend Bestellung Nr. 20803301 - **E2E-Test_R1/17_D1 (Integration)**

Die Bestellung wurde durch SBB fehlerfrei fertiggestellt.

Hinweis:
Es konnten nicht alle bestellten Produkte berechnet werden (z.B. bei Verbindungen innerhalb eines Tarifverbundes, ausserhalb des Geltungsbereichs oder mit ungültigem Via).
Die Details sind in der DaX Bestellapplikation bei dieser Backend Bestellung in der Excel-Liste in der letzten Tabelle (...Bestellstatus.xls) ersichtlich.

11.) DaX Import / Export

Beispiele (Abbildungen) aus dem ATRIES von S-POS Libero mit der Sicht Backend.

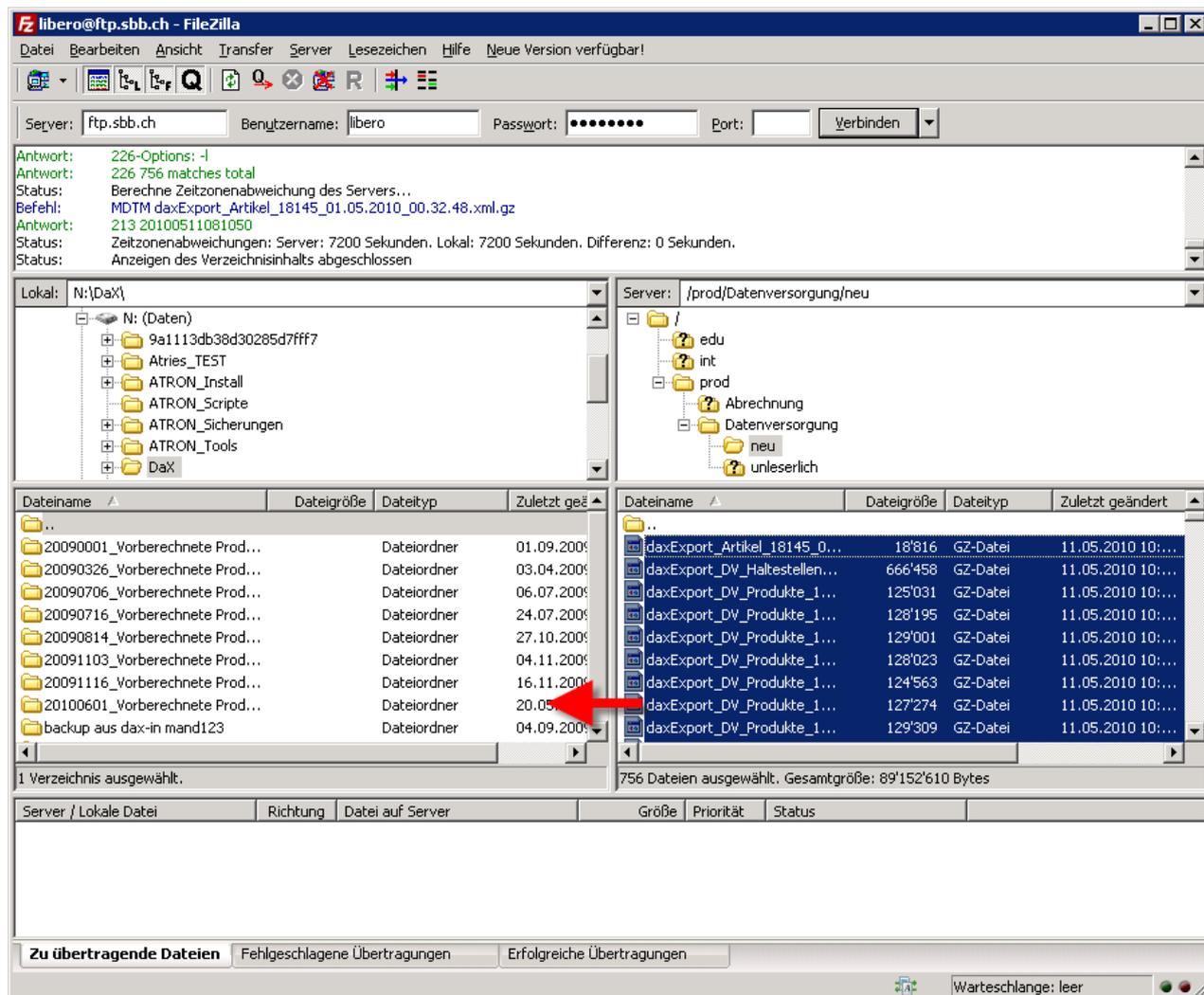
Tool: FileZilla

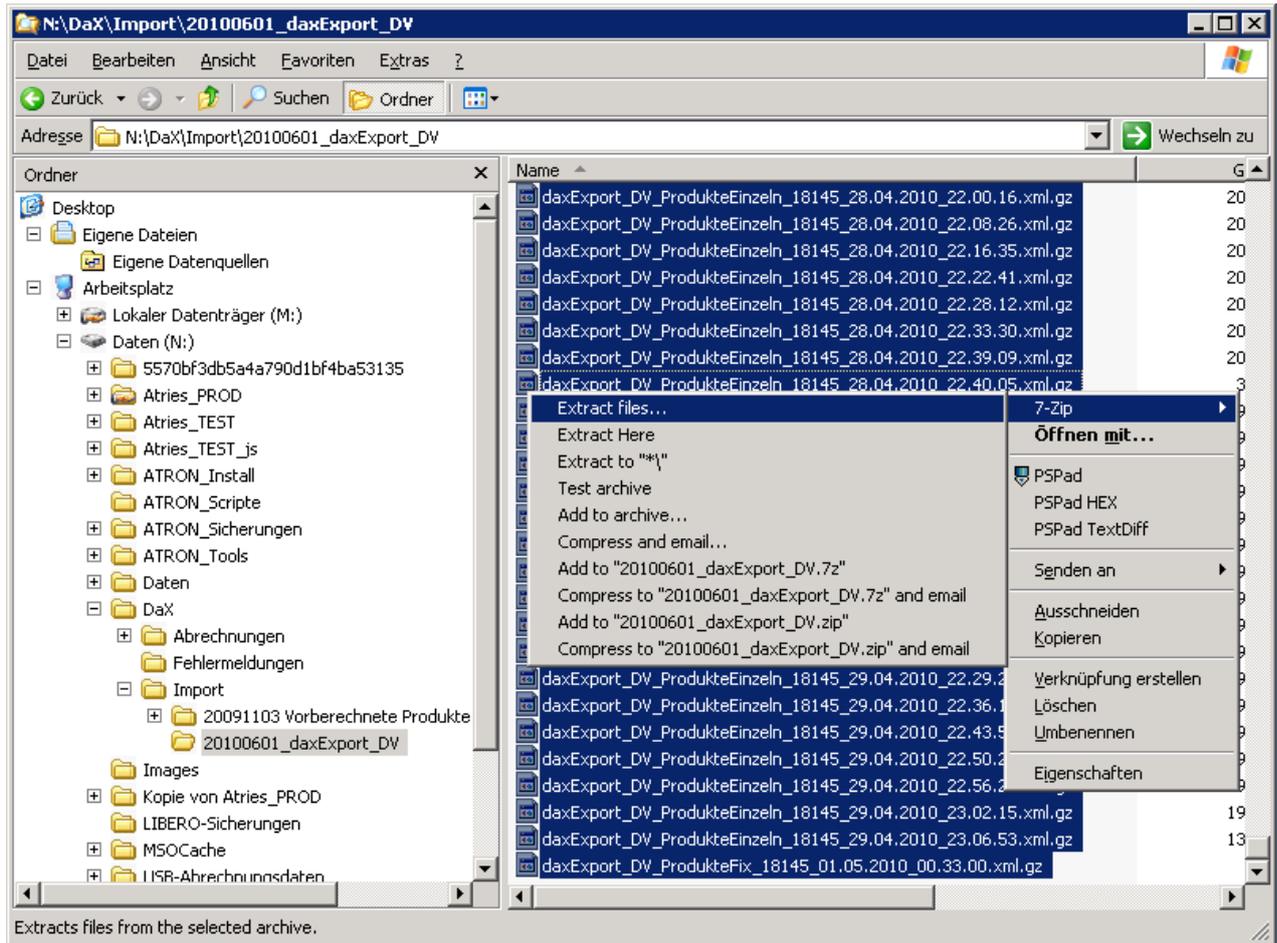
11.1.) DaX-Import

Die Daten aus dem ftp-Server der SBB übernehmen und unter einem entsprechenden Ordner ablegen.

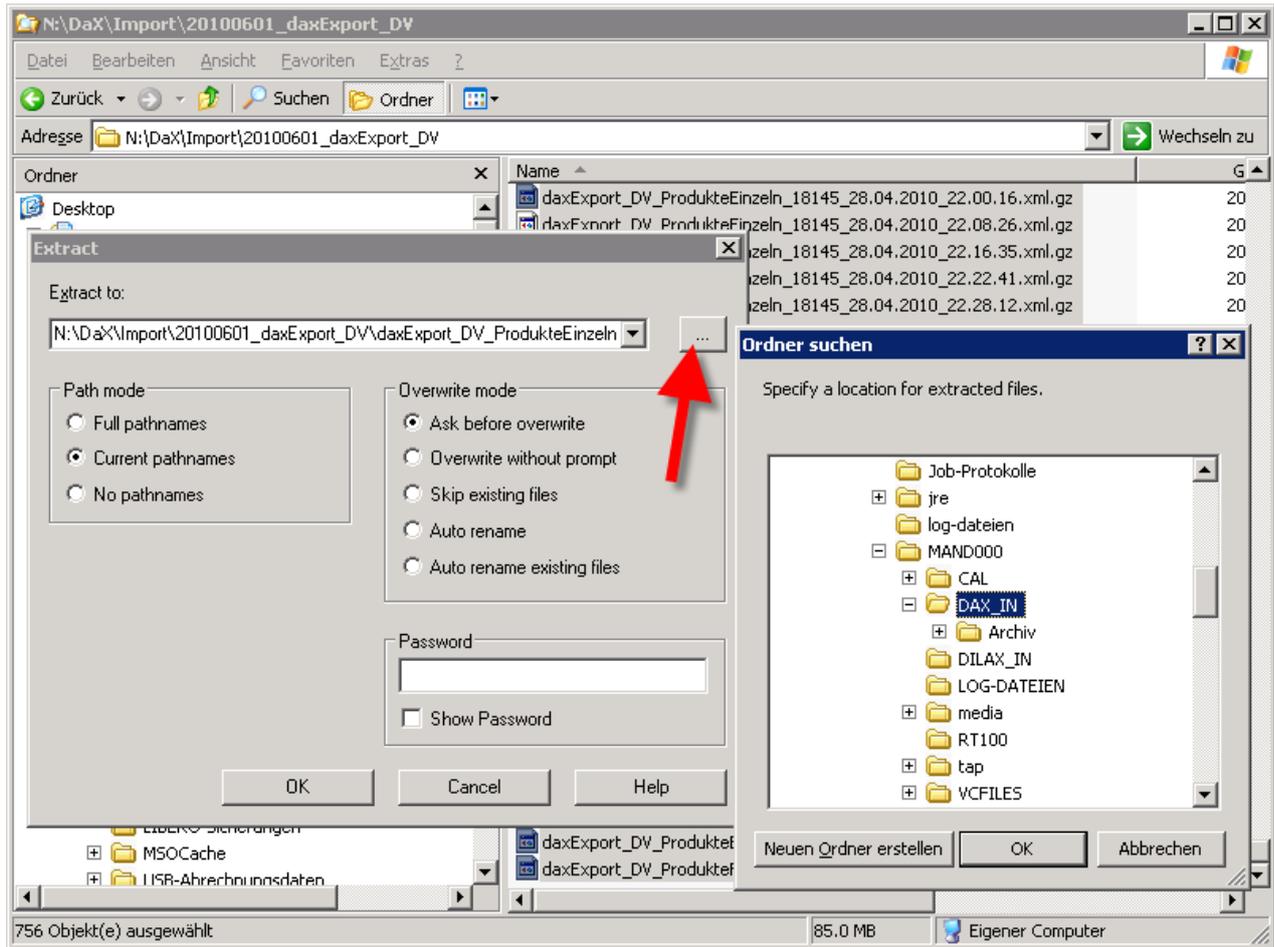
Die Daten auf dem ftp-server der SBB sind unter prod/Datenversorgung/neu abgelegt. Zugangsdaten von der SBB erhalten.

Beispiel für Import der DaX-Daten per 1. Juni 2010





Alle Files auswählen und mit der rechten Maustaste (7-Zip – Extract files...) in den Import-Ordner des Backends entzippen.



12.) DaX Verkaufsabrechnung

Dieser bestehende Prozess wurde im Rahmen des Projekts DaX Optimierung (DOP) nicht verändert. Der dargestellte Prozess wurde der DaX Rahmenorganisation V1.2 im Kap 6.4. entnommen.

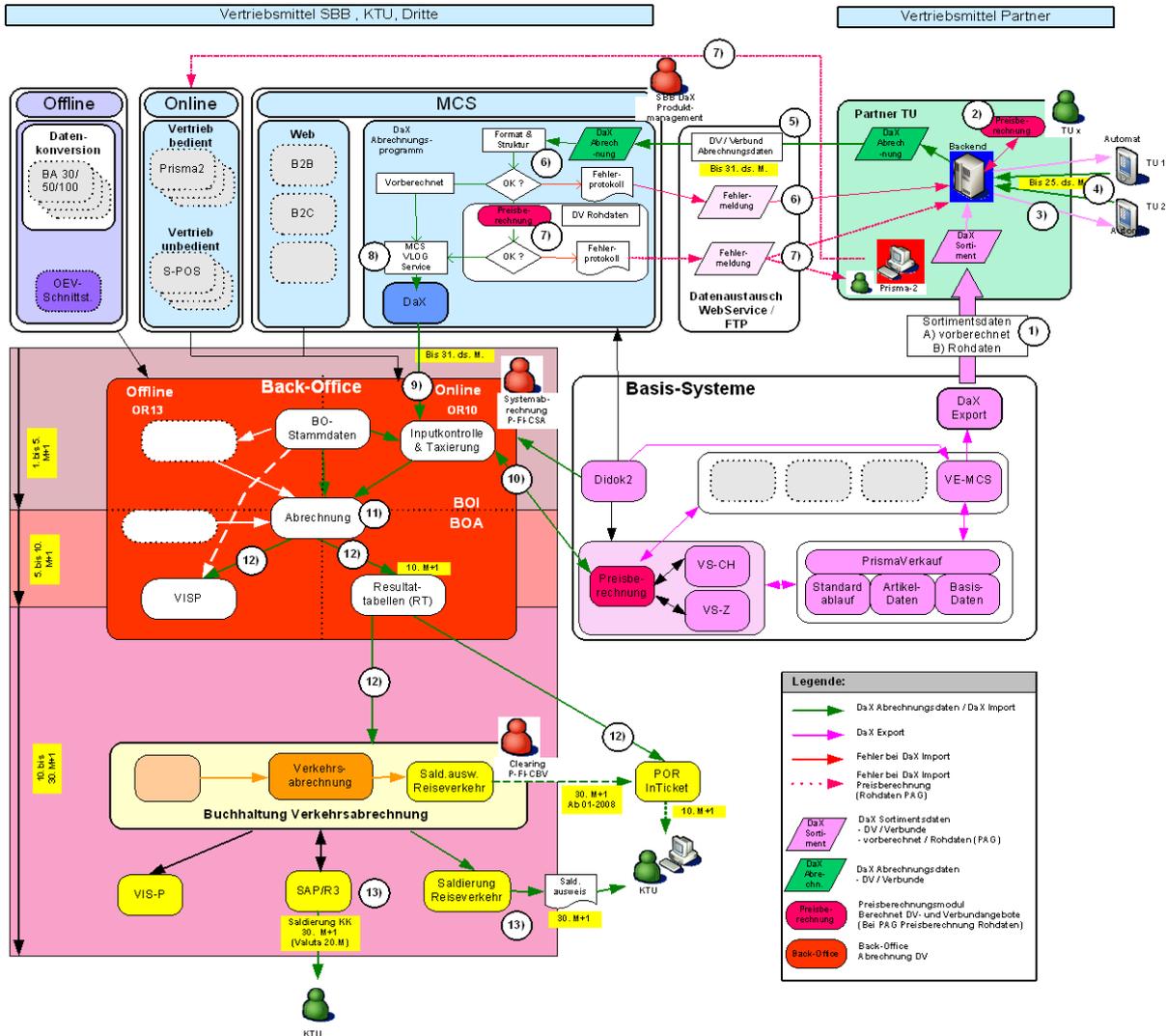
12.1.) Verkaufsabrechnung DV-Daten

Die Verkäufe DaX, sowie auch diejenigen aller übrigen Distributionskanäle (Online und Offline) fliessen in das Abrechnungssystem ‚Back-Office‘, wo die Anteilsverteilung aller Fahrausweise an die entsprechenden Unternehmen erfolgt.

Definition Back-Office (Abrechnungssystem)

Back-Office ist das zentrale System, wo die Verkaufsdaten sämtlicher Distributionskanäle übernommen werden und die Abrechnungen gemäss den Vorschriften 510, 511, 512, 550 und Zusatzweisungen sowie UIC-Vorschriften 301 erstellt werden. Es stellt die Daten für die Statistik sowie Saldierung zur Verfügung.

Übersicht : DaX Verkaufsabrechnung mit IT Systemlandschaft



Beschreibung Prozess ‚DaX Abrechnungsdaten DV‘

Nr.	Beschreibung	Akteur
1	Datenlieferung von Sortimentsdaten an die ‚Partner-TU‘, Inhalt: <ul style="list-style-type: none"> - Rohdaten (Verbunde) - Vorberechnete Daten (DV) → Preisberechnung DV' bei SBB - Ausnahme (PAG) Rohdaten (DV) → Preisberechnung DV' bei PAG 	SBB DaX Produkt-Management
2	‚Partner TU‘ mit Backendsystem führt eine Preisberechnung für Verbundangebot (Zonentarif) durch. Bei Lieferung von Rohdaten für DV-Angebot (PAG) muss eine ‚Preisberechnung DV‘ durchgeführt werden.	Partner TU

Nr.	Beschreibung	Akteur
3	<p>Backendsystem der ‚Partner TU‘ liefert Sortiments- und Preisdaten an die Automaten der ‚Angeschlossenene TU‘.</p>	Partner TU
4	<p>Die Verkaufsdaten aus den Automaten werden an das Backendsystem der ‚Partner TU‘ eingeliefert</p> <p>→ Termin: bis 25. des Monats</p> <p>‚Partner TU‘ sammelt die Verkaufsdaten aller angeschlossenen TU bis zur Einlieferung an die SBB (DV-Daten).</p> <p>→ Termin: bis 25. des Monats, bestenfalls täglich</p>	<p>TU</p> <p>Partner TU</p>
5	<p>‚Partner TU‘ erstellt Datenlieferungen Abrechnungsdaten DV pro ‚Verkaufende TU‘ und liefert die ‚Abrechnungsdaten DV‘ gemäss Abnahmekonzept an die SBB zur Verarbeitung im ‚DaX Abrechnungsprogramm‘ ein.</p> <p>→ Termin: bis 31. des Monats</p>	Partner TU
6	<p>Die SBB führt den ‚DaX Import‘ mit der Verarbeitung ‚DaX Abrechnungsdaten‘ durch. Diese führt eine 1. Prüfung des Formates und Struktur der eingelieferten Abrechnungsdaten durch. Fehler werden protokolliert, die gesamte Lieferung wird abgewiesen und dem Absender zurückgesendet. (Dies wird über 2 Varianten abgewickelt).</p> <p>Variante FTPs : Erfolgt die Einlieferung über FTPs, wird die Rückmeldung auf dem FTP zur Verfügung gestellt (asynchron).</p> <p>‚Partner TU‘ muss die vereinbarten Verzeichnisse überprüfen.</p> <p>Falls keine Fehler, weiter mit Schritt 8.</p>	<p>SBB</p> <p>DaX Abrechnungsprogramm</p>
7	<p>Aktion wird nur bei TU mit Lieferung von ‚DV Rohdaten‘ (PAG) aktiviert:</p> <p>Mit den eingelieferten Verkaufsdaten wird die ‚Preisberechnung DV‘ durchgeführt (Partner mit ‚DV Rohdaten (PAG)‘).</p> <p>Falls keine Fehler, weiter mit Schritt 8.</p> <p>Falls die ‚Preisberechnung DV‘ einen Fehler feststellt (Preisdifferenz, Verbindung etc.) wird ein Fehlerprotokoll (Fehlerfile) mit den fehlerhaften Verkaufsdaten erstellt. Die Fehlermeldungen (Fehlerfile) werden an die ‚Partner TU‘ zur Korrektur</p>	<p>SBB</p> <p>DaX Abrechnungsprogramm</p>

Nr.	Beschreibung	Akteur
	<p>zurückgesendet.</p> <p>(Datenaustausch Webservice/FTP).</p> <p>Die ‚Partner TU‘ muss die Fehler korrigieren und die korrigierten Abrechnungsdaten DV erneut an die SBB zur Abrechnung DV einliefern.</p> <p>Dies kann über verschiedene Varianten erfolgen:</p> <p>1) Die gemeldeten Fehler werden von ‚Partner TU‘ korrigiert und in einer Nachlieferung erneut an die SBB zur Abrechnung DV eingeliefert werden.</p> <p>2) Die gemeldeten Fehler werden manuell über die Nacherfassung im Prisma-2 erfasst und mittels täglicher Verkaufsdatenlieferung an die SBB zur Abrechnung DV eingeliefert. (Variante PAG).</p> <p>→ Termin: so bald wie möglich</p>	<p>Partner TU</p> <p>Variante PAG</p>
8	<p>Mit den korrekt eingelieferten Verkaufsdaten der ‚Partner TU‘ werden im MCS die entsprechenden ‚VLOG OR10‘ für die Abrechnung im ‚Back-Office‘ aufbereitet.</p>	<p>SBB</p> <p>MCS VLOG-Service</p>
9	<p>Nach der Aufbereitung werden die VLOG an Back-Office zur Verarbeitung übergeben. (Einlieferungen bis zum letzten Tag des Monats werden in der Monatsabrechnung berücksichtigt).</p> <p>Bei der Übernahme der VLOG werden Plausibilitätsprüfungen und eine Vollständigkeitskontrolle der Serie- und Laufnummern durchgeführt. Abrechnungsdatendaten ohne Fehler werden übernommen und in der Datenbank gespeichert.</p> <p>→ Termin: 1. bis 5. des Monats+1</p>	<p>SBB</p> <p>Back-Office</p> <p>Input-Kontrolle</p>
10	<p>Die korrekten Abrechnungsdaten werden periodisch mit der ‚Preisberechnung DV‘ taxiert. Die Taxierung berechnet den Verkaufspreis, erstellt die Anteilsverteilung und führt die Kontrolle des Verkaufspreises mit Inkassobetrag durch. Fehler und Differenzen bei der Taxierung werden durch das Personal der Systemabrechnung P-FI-CSA entsprechend behandelt.</p> <p>→ Termin: Taxierung mind. einmal wöchentlich, bis am 5. des Monats+1</p>	<p>SBB</p> <p>Back-Office</p> <p>Taxierung</p>
11	<p>Am 5. des Monats+1 werden die eingelieferten Verkaufsdaten für die Erstellung der Monatsabrechnung kopiert. In verschiedenen Arbeitsschritten werden Anteile, Provisionen und Verkaufsprovisionen berechnet und die Daten für die Erstellung der</p>	<p>SBB</p> <p>Back-Office</p>

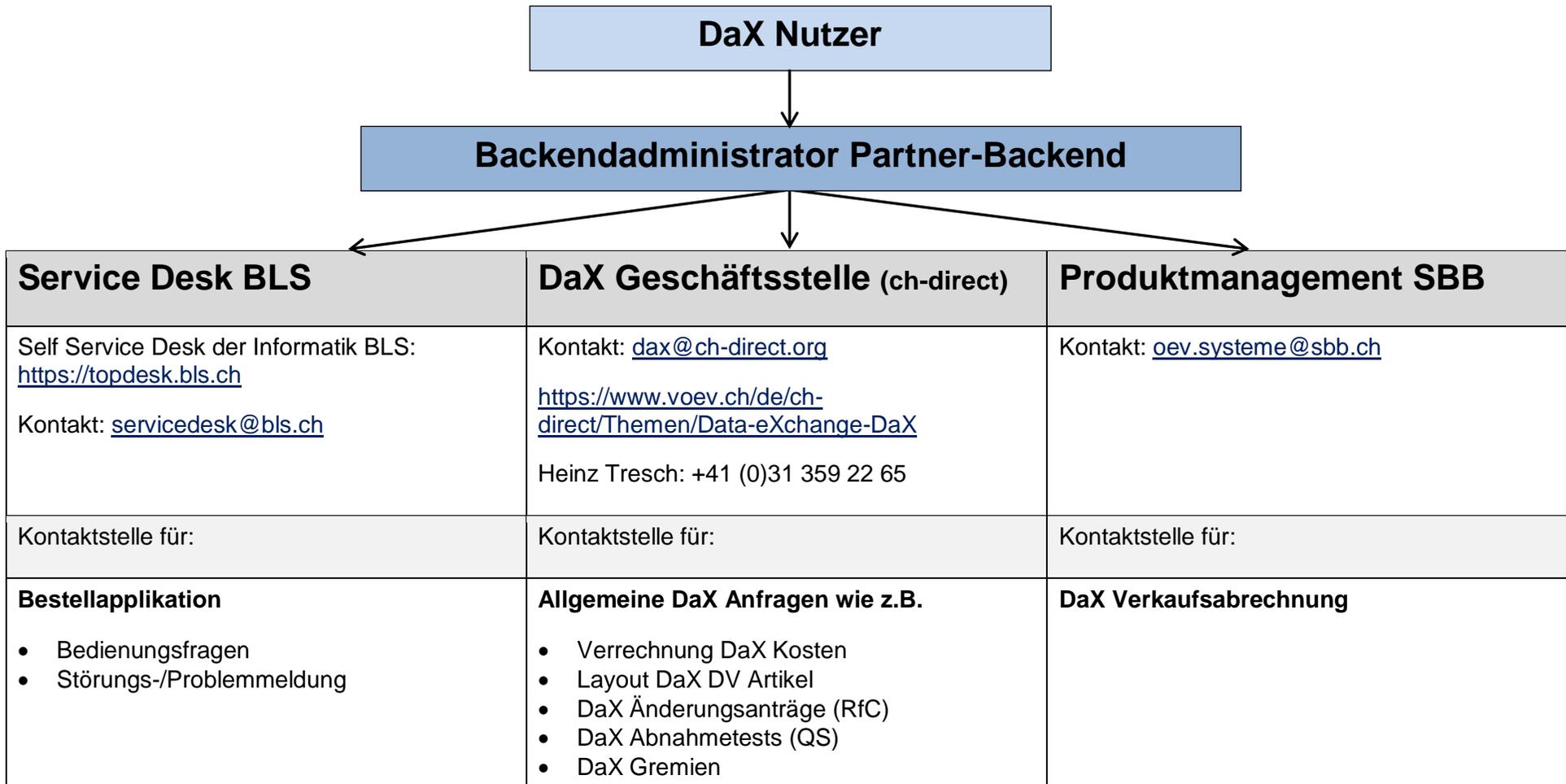
Nr.	Beschreibung	Akteur
	Resultattabellen gespeichert. → Termin: Monatlich zwischen dem 5. und 10. des Monats+1	Abrechnung
12	Am ca. 10. des M + 1 stehen die Resultate aus der Monatsabrechnung in Form von Resultattabellen zur Verfügung. In diesem Arbeitsschritt werden: <ul style="list-style-type: none"> - Die Resultattabellen für POR InTicket aufbereitet und in POR InTicket importiert - Die Resultate für die Verbuchung in der Verkehrsabrechnung aufbereitet und weitergeleitet - Die Resultate werden an VIS-P zur Erstellung von Auswertungen weitergeleitet → Termin: Die Resultattabellen stehen den KTU ca. am 10. des Monats+1 für Auswertungen zur Verfügung.	SBB Back-Office Resultattabellen KTU POR InTicket
13	Buchhaltung Verkehrsabrechnung → Termin: <ul style="list-style-type: none"> - Die Summen aus den Resultattabellen werden in den ‚Saldierungsausweis Reiseverkehr‘ aufgenommen und bis am 30. des Monats +1 an die KTU gesendet, sowie auf den Kontokorrenten KTU verbucht. (Valuta 20. des Verkaufsmonats). <u>Hinweis an KTU</u> Ab 01-2007 steht der Saldierungsausweis Reiseverkehr den KTU im POR InTicket in elektronischer Form zur Verfügung.	Saldierung Buchhaltung Verkehrsabrechnung KTU POR InTicket

13.) Organisation und Prozesse

13.1.) Termine DaX Bestellung und Lieferung

Die Termine für die DaX Datenbestellung und -Datenlieferung sind unter folgendem Link ersichtlich:
<https://www.voev.ch/de/ch-direct/Themen/Data-eXchange-DaX/Datenbestellung>

13.2.) Kontaktstellen für DaX Nutzer



Datenbestellung <ul style="list-style-type: none">• Fragen zu DaX Datenbestellung	<ul style="list-style-type: none">• DaX Dokumentation• DaX Schulung• Neue DaX Partner → Integrationsprojekte• Anfragen Änderungen DaX Standard• Access Bestellapplikation: Benutzer Konten für neue TU /Backends (bisher kein Verkauf über DaX)	
--	---	--

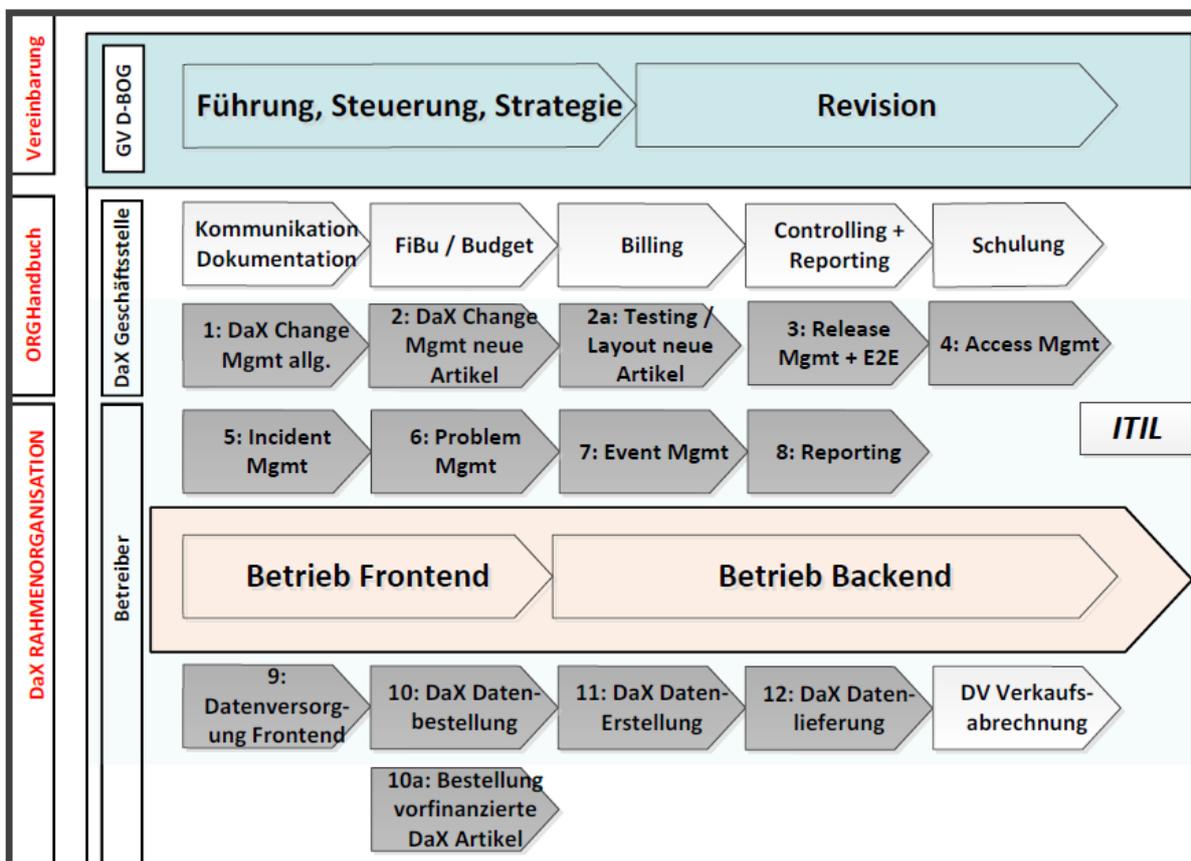
13.3.) Prozesse DaX Datenbestellung

Die aktuellen DaX Betriebsprozesse sind auf dem Extranet DV unter folgendem Link publiziert: <https://www.voev.ch/de/ch-direct/Themen/Data-eXchange-DaX/DaX-Betriebsprozesse>

Für die DaX Datenbestellung sind folgende Prozesse relevant:

- DaX Access Management Bestellapplikation (Prozess ID: 4)
- DaX Datenversorgung Bestellapplikation (Prozess ID: 9)
- DaX Datenbestellung (Prozess ID: 10)
- DaX Datenerstellung (Prozess ID: 11)
- DaX Datenlieferung (Prozess ID: 12)

DaX Betriebsmodell: Prozesslandkarte





14.) Glossar

Aktor

Backend

Backendadministrator

Backendadministrator SBB

Besteller

TU



ch-direct

Direkter Verkehr Schweiz
Service direct suisse
Servizio diretto svizzero

15.1.) Auflistung der Aufgaben der jeweiligen Aktoren

15.1.1.) TU Besteller

Dieser Akteur beschreibt die Rolle derjenigen Benutzer, die auf Seiten der Transportunternehmungen für die Zusammenstellung der Datenbestellung für ihre Verkaufsgeräte zuständig sind. Dies umfasst vor allem das Zusammenstellen, Kopieren und Bearbeiten der Einzelverbindungspakete und der Haltestellengruppen. Daneben können die TU Besteller Artikelgruppen verwalten, ihre Bestellung erstellen, bearbeiten und freigeben.

- Artikelgruppen verwalten
- Bestellung anzeigen
- Bestellung nach Excel exportieren
- Einzelverbindungspaket anzeigen
- Einzelverbindungspaket bearbeiten
- Einzelverbindungspaket deaktivieren
- Einzelverbindungspaket erstellen
- Einzelverbindungspaket löschen
- Einzelverbindungspaket nach Excel exportieren
- Einzelverbindungspaket suchen
- Haltestellengruppe anzeigen
- Haltestellengruppe bearbeiten
- Haltestellengruppe de-/aktivieren
- Haltestellengruppe erstellen
- Haltestellengruppe kopieren
- Haltestellengruppe löschen
- Haltestellengruppe suchen
- Schnellzugriff auf Einzelverbindungspakete
- Schnellzugriff auf Haltestellengruppen
- TU Bestellung erstellen / suchen / bearbeiten
- TU Bestellung freigeben

15.1.2.) Backendadministrator

Die Hauptaufgabe des Akteurs Backendadministrator besteht in der Auslösung der Bestellung für das gesamte DaX Backend. Dabei ist anzumerken, dass die Zusammenstellungen der einzelnen Bestellungen durch die Besteller TUs erfolgen. Der Backendadministrator kann nach erfolgter Freigabe der Bestellungen durch die Besteller TUs, die Bestellung überprüfen und anschliessend eine Bestellung für das gesamte Backend vornehmen.

Nebst dem Auslösen der Bestellung koordiniert der Akteur Daten Management DaX Backend die dem Backend angehörenden TUs. Dies beinhaltet die Erstellung von neuen TUs und die Eröffnung von neuen Accounts.

Schliesslich unterliegen diesem Akteur auch die Freigabe des Datenstandes, das Verwalten der Blacklist und das Pflegen des Kaufpreises für DaX Daten.

Die Aufzählung ist die gleiche wie bei den TU Bestellern wobei die folgenden Aufgaben oder Änderungen hinzukommen.

- Backend Bestellung auslösen
- Backend Bestellung zusammenstellen

- Blacklist verwalten
- Datenstand für DaX Backend freigeben
- Verkaufspreis für DaX Daten pflegen
- TU Bestellung suchen /bearbeiten

15.1.3.) **Applikationsadministrator**

Der Akteur beschreibt die Rolle des System Administrators auf Applikationsebene. Durch ihn werden alle administrativen Aufgaben im Betrieb des Systems wahrgenommen. Dazu gehört insbesondere auch die Pflege von applikationsweiten Stammdaten wie Haltestellen, Artikeldefinitionen und Kostensätzen.

- Artikel für DaX Backend freischalten
- Artikeldefinitionen importieren
- Benutzer verwalten
- DaX Backends verwalten
- Haltestellen importieren
- Meldung verwalten
- Technische Konfiguration verwalten

15.1.4.) **1st Level Support**

Der Akteur beschreibt die Rolle eines 1st Level Support Mitarbeiters. Da es sich beim Benutzerkreis der Applikation um Experten handelt, sind die Möglichkeiten des 1st Level Support gegenüber z.B. Standard Office Anwendungen sehr begrenzt, da ein entsprechendes Fachwissen erforderlich ist.

- Passwort zurücksetzen

15.1.5.) **2nd Level Support**

Der Akteur beschreibt die Rolle des 2nd Level Support. Der 2nd Level Support verfügt über umfangreiches Fachwissen und Know-how über die Applikation, so dass er in der Lage ist, entsprechende Anfragen zu bearbeiten. Zu seinen Aufgaben zählt u.a. auch die Fehleranalyse von Problemen, die durch die Benutzer gemeldet werden. Daher verfügen die Mitarbeiter mit dieser Rolle über lesenden Zugriff auf alle Daten von allen Backends und Transportunternehmungen.

- Bestellung anzeigen
- Bestellung nach Excel exportieren
- Einzelverbindungspaket anzeigen
- Einzelverbindungspaket nach Excel exportieren
- Haltestellengruppe anzeigen
- Haltestellengruppe suchen

15.1.6.) **SBB Datenmanagement**

Der Akteur beschreibt die Rolle des SBB Daten Managements. Das SBB Daten-Management hat vor allem im Falle von Fehlern oder Nachfragen Zugriff auf die Bestellapplikation um entsprechende Analysen durchführen zu können.

- Bestellung anzeigen
- Bestellung nach Excel exportieren
- Einzelverbindungspaket anzeigen
- Einzelverbindungspaket nach Excel exportieren
- Haltestellengruppe anzeigen
- Haltestellengruppe suchen

- Meldung verwalten

15.1.7.) **ch-direct**

Der Aktor beschreibt die Rolle von ch-direct. Dieser hat vor allem zu Analyse Zwecken Zugriff auf die Bestellapplikation.

- Artikel für DaX Backend freischalten
- Bestellung anzeigen
- Bestellung nach Excel exportieren

15.1.8.) **Time-Based Trigger**

Dieser Aktor beschreibt alle Zeit gesteuerten Aktionen im System. Diese werden durch ihn ausgelöst.

- Bestellstatus automatisch aktualisieren
- Verfügbare Datenstände abfragen